

Amtsblatt für die Stadt

ZÜLPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

8. Jahrgang
23. Oktober 2009

Nr.

22



Prinzengarde Zülpiich

- ältestes Traditions-corps der Stadt -

1910 - 2010 100 Jahr

Ne Ovend in Rut un Wiess

Samstag 07.11.2009

Festzelt Marktplatz Zülpiich

Einlass: 18:00 Uhr Beginn 19:00 Uhr

KG Schwerfe
bliev Schwerfe



Leo Colonia
New Barbados



Bericht
siehe
Innenteil
Seite 2

Kartenvorverkauf: Sitzplatz: 22€ Stehplatz 20€
Uhren-Optik-Schmuck Blumenthal, Kölnstraße 51



100 Jahre Prinzenkarneval Zülpich 1910 e. V.

Mit großen Schritten nähert sich die Prinzenkarneval ihrem Vereinsjubiläum. Konkrete Planungen laufen bereits seit November 2006. Da trafen sich die Mitglieder des hierfür gegründeten Festausschusses das erste Mal. Jede Vereinsgruppierung ist in diesem Ausschuss vertreten.

Da schnell klar war, dass die notwendigen Vorbereitungen nur durch eine Vielzahl engagierter Mitglieder zu schaffen sind, wurden weitere Arbeitsgruppen gebildet. Nun, kurz vor Jubiläumsbeginn, sind die Vorbereitungen weitgehend abgeschlossen und man kann mit einem umfangreichen Programm aufwarten.

Los geht es mit einer Ü30 Party am 06.11.09 im Festzelt auf dem Marktplatz. Zusammen mit der Fa. Eifelparty präsentieren M. Lückerath und die Prinzenkarneval den bekannten Discjockey Jörg Grewe. Damit es direkt richtig losgeht, der Eintritt zur Ü30 Party ist kostenfrei !!

Am Samstag, dem 07.11.09, beginnt um 19.00 Uhr ebenfalls im Zelt auf dem Marktplatz die Veranstaltung: „**Ne Ovend in Rut un Wiess**“. Auftreten werden bei diesem Event Musikgruppen aus der Bundesliga des rheinischen Karnevals: Räuber, **Kalauer**, **Leo Colonia**, **Rabau** und **Bruce Capusta**. Dem Anlass entsprechend würde die Prinzenkarneval sich über Gäste freuen, die in „Rut un Wiess“ kostümiert zum Mitfeiern kommen. Die Gardisten selbst nehmen in ihren Uniformen teil. Eintrittskarten können noch bei Juwelier Blumenthal geordert werden.

Der darauf folgende Sonntag, 08.11.09, steht ganz im Zeichen der Sessionseröffnung. Pünktlich um 11.11 Uhr wird der Schirmherr des Jubiläums, Franz Wolf, Ehrenpräsident des Bundes Deutscher Karneval, vom Rathausbalkon den närrischen Startschuss in die Session 2010 geben. An diesem Tag wird der Karnevalsprinz der Bevölkerung vorgestellt. Mit dem aktiven Gardisten Lothar Görne, konnte die Prinzenkarneval einen engagierten Karnevalisten für dieses Amt gewinnen. Im Anschluss an die Sessionseröffnung wird eine Truppenparade, zu der bislang mehr als 800 Teilnehmer zugesagt haben, durch Zülpich gehen. Nach dem Umzug werden die Teilnehmer im Zelt ein Programm präsentieren.

Gekocht werden braucht an diesem Tag nicht in Zülpich, für alle Zugteilnehmer und Gäste steht eine herzhaft Kartoffelsuppe auf dem Speiseplan. Wer lieber zu Kuchen greift, auch dem kann geholfen werden. Bereits zur Mittagszeit steht ein Buffet mit hausgemachten Kuchen zur Verfügung.

Die Karnevalsgesellschaft „Zölleche Öllege“ veranstaltet am 21.11.09 die Proklamationsitzung in der Stadthalle Zülpich. An diesem Abend wird endlich aus dem Gardisten Lothar Görne seine Tollität Prinz Lothar I.. Eintrittskarten für diese Sitzung können bei den Öllegen bestellt werden.

Am Freitag, dem 27.11.09 feiern die fünf Zülpicher Karnevalsgesellschaften die zur Tradition gewordene Mundartmesse in der Pfarrkirche St. Peter. Es ist immer wieder ein Erlebnis der besonderen Art, die durch Karnevalisten zelebrierte Messe zu erleben. Wobei es für Zülpicher Verhältnisse durchaus üblich ist, dass die katholischen Priester auch aktive Karnevalisten sind. Während des Gottesdienstes wird die von den Litewkaträgern der Prinzenkarneval gestiftete neue Vereinsfahne gesegnet. Einen weiteren Segen wird es für einen Schellenbaum geben, den sich das Fanfarencorps der Prinzenkarneval gewünscht hat und der durch viele Einzelspenden zusammen kam.

Anschließend marschieren die fünf Gesellschaften in ihre jeweiligen Quartiere und für Prinz Lothar I. beginnt an diesem Abend die Arbeit. Mit seiner Prinzessin Birgit und den Adjutanten besucht er alle fünf Gesellschaftsabende. Startpunkt und Endstation dieser Tour ist das Pfarrheim von St. Peter. Hier feiert die Jubiläumsgesellschaft ihr jährliches Corpsappell mit Ehrungen und Beförderungen. Ausstaffiert werden die uniformierten Prinzenkarnevalisten bei dieser würdevollen Veranstaltung mit einem neuen Halsbandorden. Gestiftet wird dieser Orden von den Senatoren der Prinzenkarneval. Da auch für Traditionsgesellschaften 100 Jahre eine stolze Zahl ist, hat sich für diesen Abend der höchste Repräsentant aller organisierten Karnevalisten angesagt. Volker Wagner, Präsident des Bund Deutscher Karneval, wird beim Corpsappell der Prinzenkarneval seine Aufwartung machen.

Auch der tüchtigste Karnevalist muss mal eine Pause machen und so endet mit der vereinsinternen Weihnachtsfeier am 12.12.09 die erste Hälfte der Jubiläumsfestlichkeiten. Über Weihnachten steht eine Phase der Rekonvaleszenz an, bevor es zu Beginn des Jahres 2010 mit den Feierlichkeiten weiter geht.

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Die 1. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters **Albert Bergmann** am Dienstag, 03.11.2009, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung: - Ermittlung des Altersvorsitzenden

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung von Schriftführerinnen/Schriftführern
3. Vereidigung und Einführung des wiedergewählten Bürgermeisters
4. Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder
5. **Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters**
 - 5.1 Festlegung der Anzahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
 - 5.2 Benennung von Stimmzählern für die Auszählung der Stimmen für die Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
 - 5.3 Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
 - 5.4 Verpflichtung und Einführung der Stellvertreter des Bürgermeisters
6. **Bildung von Ausschüssen**
 - 6.1 Festlegung der Anzahl der Ausschüsse und der jeweiligen Anzahl der Mitglieder
 - 6.2 Festlegung der Gruppenstärke der Ausschüsse
 - 6.3 Beschlussfassung über das Verfahren bei der Reihenfolge der stellvertretenden Ausschussmitglieder
 - 6.4 Wahl der Ausschussmitglieder und der Stellvertreter
 - 6.5 Festlegung des Verfahrens beim Zugriffsrecht gem. § 58 Abs. 5 GO NRW für Ausschussvorsitzende und stellvertretende Ausschussvorsitzende
 - 6.6 Benennung der Ausschüsse, deren Vorsitz beansprucht wird, in der Reihenfolge der Höchstzahlen
 - 6.7 Benennung der Ausschussvorsitzenden und stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
7. Wahl der Ortsvorsteherinnen/Ortsvorsteher
8. **Besetzung der externen Gremien**
 - 8.1 Bestellung eines Vertreters und Stellvertreters der Stadt Zülpich für die Mitgliedschaft in der Forstbetriebsgemeinschaft Hardtburg
 - 8.2 Bestellung eines Mitgliedes für die Gesellschafterversammlung der Euskirchener Gemeinnützige Baugesellschaft mbH
 - 8.3 Bestellung/Wahl eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes für die Verbandsversammlung der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale Rhein-Erft-Rur
 - 8.4 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden
 - 8.5 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim
 - 8.6 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Gesellschafterversammlung der Verbandswasserwerk GmbH Euskirchen und Benennung des Stimmführers bzw. stellvertretenden Stimmführers
 - 8.7 Bestellung eines Mitgliedes des Schulträgers in die erweiterte Schulkonferenz der städt. Schulen zur Wahl der Schulleiter und Wahl weiterer stimmberechtigter Mitglieder und Stellvertreter in die erweiterte Schulkonferenz
 - 8.8 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in die Gesellschafterversammlung der Nordeifel-Touristik GmbH (NET GmbH)
 - 8.9 Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co KG
 - 8.10 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in die Gesellschafterversammlung der Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co KG (SEZ KG/ Hauptgesellschaft)
 - 8.11 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in die Gesellschafterversammlung der Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co KG (SEZ KG/ Hauptgesellschaft)
 - 8.12 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in den Aufsichtsrat der "Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH"
 - 8.13 Neubesetzung der Einigungsstelle nach § 67 des Landespersonalvertretungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (LPVG NRW)
 - 8.14 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Musikschulzweckverbandes Schleiden
 - 8.15 Organwahlen 2009 des Erftverbandes;
hier: Wahlen zur Delegiertenversammlung in der Mitgliedergruppe 3 - Städte und Gemeinden -
 - 8.16 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen
 - 8.17 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für die Gesellschafterversammlung der Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH und Benennung des Stimmführers und des stellvertretenden Stimmführers

- 8.18 Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in den Verwaltungsrat der Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH
- 8.19 Wahl von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Verbandswasserwerk GmbH Euskirchen
9. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
10. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

11. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
12. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
- Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadtverwaltung Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, einsehen.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich

Zülpich, 16.10.2009

Albert Bergmann (Bürgermeister)

SATZUNG

des Jugendrates der Stadt Zülpich

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstaben f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV NRW S. 380), hat der Rat der Stadt Zülpich in seiner Sitzung am 08.10.2009 die nachfolgende „Wahlordnung für die Wahl des Jugendrates der Stadt Zülpich“ sowie die nachfolgende „Geschäftsordnung des Jugendrates in der Stadt Zülpich“ als Satzung beschlossen:

Wahlordnung für den Jugendrat der Stadt Zülpich

Präambel

Die Wahlordnung ist die rechtliche Grundlage für die Wahl des Jugendrates der Stadt Zülpich.

§ 1

Wahlgebiet und Wahlorgane

- (1) Das Wahlgebiet umfasst das Stadtgebiet Zülpich.
- (2) Wahlleiter ist der Bürgermeister. Der Bürgermeister kann einen Vertreter aus der Verwaltung mit der Wahlleitung beauftragen. Das Wahlamt der Stadt Zülpich wirkt beratend mit.
- (3) Der Wahlleiter entscheidet über die Zulassung der Wahlvorschläge; seine Entscheidung ist endgültig.
- (4) Der Wahlleiter ist für die korrekte Ergebnisermittlung verantwortlich.
- (5) Alle öffentlichen Bekanntmachungen, Vordrucke und der gesamte Schriftverkehr werden in deutscher Sprache abgefasst.

§ 2

Wahlperiode

Der Jugendrat wird für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Er bleibt nach Ablauf der Wahlzeit so lange im Amt, bis der neue Jugendrat zusammentritt.

§ 3

Wahlberechtigung, Wählbarkeit

- (1) Die Mitglieder des Jugendrates der Stadt Zülpich werden von den wahlberechtigten Einwohnern in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme, die er für einen Kandidaten abgeben kann.



- Beratung, Planung, Ausführung
- Sanitär, Gas, Heizung, Solar
- Wartung, Notdienst, Kundendienst
- Kanalreinigung, Silikonversiegelung
- Regenwassernutzung

Sanitär und Heizung - Meisterbetrieb
 Armin Biertz · Am Wehr 6 · 53909 Zülpich
 Tel.: 0 22 52 / 83 41 73 · Fax: 0 22 52 / 30 96 74
 Internet: www.biertz-zuelpich.de

- (2) Wahlberechtigt sind alle Einwohner der Stadt Zülpich, die am ersten Tag der Wahlwoche das 14. Lebensjahr vollendet haben und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und seit dem 16. Tag vor der Wahl mit ihrem Hauptwohnsitz im Stadtgebiet Zülpich gemeldet sind.
- (3) Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist derjenige, für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist.
- (4) Wählbar ist jeder Wahlberechtigte. Wer während der Wahlperiode das 18. Lebensjahr vollendet, darf sein Mandat bis zum Ende der Wahlperiode ausüben.

§ 4

Wahlvorschläge

- (1) Spätestens 10 Wochen vor der Wahlwoche fordert der Wahlleiter zur Einreichung von Wahlbewerbungen durch öffentliche Bekanntmachung auf. Parallel dazu soll durch Aushang in den weiterführenden Schulen des Stadtgebietes Zülpich auf die Jugendratswahl hingewiesen werden.
- (2) Die Wahlbewerber haben sich schriftlich und fristgerecht bis spätestens sechs Wochen vor der Wahl, beim Wahlleiter zu melden. Die Bewerbung soll folgendes beinhalten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift und ggf. Name der Schule. Sie ist von dem Bewerber zu unterzeichnen. Die Erziehungsberechtigten müssen ihr Einverständnis zur Bewerbung durch Unterschrift erklären.
- (3) Wahlwerbung ist Sache der Bewerber und im Wahllokal nicht gestattet.
- (4) Eine Wahlbewerbung ist von mindestens fünf Wahlberechtigten zu unterzeichnen. Vordrucke für Unterstützungsunterschriften werden vom Wahlleiter zur Verfügung gestellt. Die Unterstützer geben Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift an.
- (5) Liegen weniger Bewerbungen vor, als Bewerber zu wählen sind, vermindert sich die Mitgliederzahl des Jugendrates. Gehen weniger als fünf Wahlbewerbungen ein, so wird die Wahl nicht durchgeführt.
- (6) Ein Wahlvorschlag ist ungültig,
 - wenn er verspätet eingegangen ist,
 - wenn er auf anderen als den vom Wahlleiter überlassenen Vordrucken eingereicht wird,
 - wenn die Zustimmung des Erziehungsberechtigten des Wahlbewerbers fehlt,
 - wenn die vorgeschriebenen Unterstützungsunterschriften fehlen,
 - wenn der Bewerber nicht wählbar ist.

§ 5

Zulassung und Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Wahlleiter prüft unverzüglich die eingereichten Wahlvorschläge und entscheidet spätestens vier Wochen vor der Wahl über die Zulassung. Die gültigen Wahlvorschläge werden in einer Liste zusammengefasst und öffentlich bekannt gemacht. Auch hier soll ein Aushang in den weiterführenden Schulen des Stadtgebietes Zülpich erfolgen.

§ 6

Wahlverfahren

- (1) Die Stimmzettel enthalten die zugelassenen Wahlvorschläge mit Familiennamen, Vornamen, Geburtsjahr und ggf. Schule des Bewerbers. Die Reihenfolge der Bewerber auf dem Stimmzettel wird nach Alphabet festgelegt.
- (2) Gewählt wird jeweils in der Schule, die der Wahlberechtigte besucht. Wahlberechtigte, die nicht oder nicht in Zülpich zur Schule gehen, wählen in einem weiteren öffentlich zugänglichen Gebäude. Für jede Schule wird ein Wählerverzeichnis erstellt.
- (3) Es findet keine Briefwahl statt.
- (4) Der Wahlleiter bildet an den Schulen unter Einbeziehung der einzelnen Schülervertretungen die Wahlkommissionen für die einzelnen Wahllokale. Darüber hinaus bildet der Wahlleiter für das Wahllokal, das sich in einem anderen öffentlich zugänglichen Gebäude befindet, eine Wahlkommission.
- (5) Kandidaten dürfen nicht gleichzeitig Mitglied einer Wahlkommission sein.
- (6) Die Wahlkommissionen sollen zwischen fünf und sieben Mitgliedern umfassen.
- (7) Der Wahlleiter ernennt für jede Wahlkommission einen Sprecher.
- (8) Der Wahlleiter setzt im Benehmen mit den Schulleitungen fest, in welchen Räumen der Schule die Wahl durchgeführt wird. Der Wahlleiter setzt fest, in welchem weiteren öffentlich zugänglichen Gebäude die Wahl durchgeführt wird.
- (9) Die Wahlen sind innerhalb der vom Wahlleiter benannten Woche durchzuführen. Es ist sicherzustellen, dass jeder Wahlberechtigte die Möglichkeit zur Teilnahme an der Wahl hat.
- (10) Das Wahllokal in dem öffentlich zugänglichen Gebäude ist an einem Tag der Wahlwoche in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

§ 7

Eingang der Wahlunterlagen und Auszählung der Stimmen

- (1) Die Wahlunterlagen müssen am letzten Wahltag der Wahlwoche bis spätestens 18.00 Uhr beim Wahlleiter eingegangen sein.
- (2) Die Auszählung der Stimmen ist öffentlich.
- (3) Der Sprecher der Wahlkommission übermittelt dem Wahlleiter nach Auszählung der Stimmen telefonisch das Wahlergebnis.
- (4) ungültig sind Stimmzettel,
 - die nicht amtlich hergestellt sind,
 - die ganz durchgestrichen oder ganz durchgerissen sind,
 - wenn der Wähler einen zusätzlichen Vorschlag oder Namen nicht vorgedruckter Bewerber hinzufügt,
 - wenn der Wähler gegen den Gewählten eine Verwahrung oder einen Vorbehalt beifügt,
 - wenn der Wähler mehr als einen Bewerber ankreuzt oder eindeutig kenntlich macht,
 - wenn der Wille des Wählers nicht mit Bestimmtheit zu ermitteln ist.

§ 8

Feststellung und Veröffentlichung des Wahlergebnisses

- (1) Der Wahlleiter stellt folgendes öffentlich fest:
 - die Zahl der Wahlberechtigten,
 - die Zahl der Wähler.
 - die Zahl der für jeden Bewerber abgegebenen Stimmen,
 - die Namen der gewählten Bewerber.
- (2) Gewählt sind die 17 Bewerber mit den meisten Stimmen. Bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Wahlleiter in öffentlicher Sitzung zu ziehende Los.
- (3) Der Wahlleiter gibt das Ergebnis spätestens am 20. Tag nach dem letzten Wahltag durch öffentliche Bekanntmachung bekannt und benachrichtigt die Gewählten. Die Gewählten werden aufgefordert, binnen einer Woche schriftlich zu erklären, dass sie die Wahl annehmen.
- (4) Der Wahlleiter berichtet dem Rat der Stadt Zülpich in der nächsten Sitzung über die durchgeführte Wahl.

§ 9

Mandatsverlust, Ersatzbestimmung

- (1) Ein gewähltes Mitglied des Jugendrates verliert seinen Sitz
 1. durch Verzicht,
 2. durch nachträglichen Verlust der Wählbarkeit.
- (2) Wenn ein gewähltes Mitglied des Jugendrates die Annahme der Wahl ablehnt oder sonst aus dem Jugendrat ausscheidet, so wird der Sitz aus der Bewerberliste mit dem Bewerber besetzt, der die nächsthöhere Stimmenzahl erreicht hat.

§ 10

Sonstige Regelungen

- (1) Soweit Regelungen in dieser Wahlordnung nicht getroffen sind, gelten die Vorschriften des Kommunalwahlgesetzes und der Kommunalwahlordnung sinngemäß. Einzelheiten entscheidet der Bürgermeister im Rahmen seines pflichtgemäßen Ermessens.
- (2) Ein Wahlausschuss wird nicht gebildet.

§ 11

Inkrafttreten

Diese Wahlordnung tritt am Tage nach Bekanntgabe durch den Bürgermeister der Stadt Zülpich in Kraft.

Geschäftsordnung des Jugendrates der Stadt Zülpich

Präambel

Für die Lebensqualität einer Stadt ist die Kinder- und Jugendfreundlichkeit ein wichtiges Kriterium. Auf dem Weg dorthin sind Kinder und Jugendliche in größtmöglichem Rahmen zu beteiligen. Jugendliche sollen die Chance zur Mitgestaltung ihrer Umgebung, die Möglichkeit zur Mitwirkung erhalten und an den

Entscheidungen der Stadt Zülpich beteiligt werden. Aus diesem Grund wird ein Jugendrat als Gremium mit beratender Funktion geschaffen.

Zudem sollen Möglichkeiten geschaffen werden, dass die Jugendlichen Ihre Belange durch Beratung, Anregung und Unterstützung der Organe der Stadt Zülpich vertreten können, sie mit demokratischen Entscheidungsstrukturen vertraut gemacht und ihr Interesse an kommunaler Aufgabenstellung gefördert werden.

Der Jugendrat ist überparteilich, überkonfessionell und unabhängig von Vereinen, Verbänden und Schulen. Er versteht sich als allgemeine Interessenvertretung der Jugendlichen im Gebiet der Gesamtstadt Zülpich.

§ 1

Aufgaben

- (1) Der Jugendrat der Stadt Zülpich soll die Jugendlichen an den politischen Willensbildungsprozess heranführen. Er vertritt die Interessen der Jugendlichen aus Zülpich gegenüber dem Bürgermeister, dem Rat der Stadt Zülpich und dem jeweilig zuständigen Fachausschuss. Zu diesem Zweck soll der Jugendrat mindestens zweimal jährlich einberufen werden. Das Mandat ist ehrenamtlich.
- (2) Der Jugendrat soll bei wesentlichen, die Jugend direkt betreffenden politischen Entscheidungen (insbesondere aus dem Zuständigkeitsbereich des entsprechenden Fachausschusses), beratend einbezogen werden. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter können an den Sitzungen des Rates sowie seiner Ausschüsse bei Themen, die die Interessen der Jugendlichen berühren, beratend teilnehmen.
- (3) Der Jugendrat soll die Möglichkeit bekommen, eigenständig Themen zu bearbeiten und zu beraten, welche für die Jugend von besonderer Bedeutung sind. Er ist für die Ausführung von selbst gewählten Aufgaben zuständig.
- (4) Die im Jugendrat gefassten Beschlüsse werden zur Beratung an den Bürgermeister übermittelt, der sie wiederum zur weitergehenden Beratung an die im Stadtrat vertretenen Fraktionen und an den zuständigen Fachausschuss weiterleitet. Der Fachausschuss hat die Meinung des Jugendrates der Stadt Zülpich in seine Entscheidungsfindung einzubeziehen.

§ 2

Zusammensetzung

- (1) Der Jugendrat der Stadt Zülpich besteht aus 17 Jugendlichen, entsprechend der Anzahl der Kommunalwahlbezirke der Stadt Zülpich.
- (2) Wahlberechtigt und wählbar sind Jugendliche, die am Tag der Wahl das 14., jedoch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Mitglieder scheidet erst mit Ablauf der jeweiligen Wahlperiode aus, auch wenn Sie das 18. Lebensjahr während der Wahlperiode vollenden.
- (3) Der Vorstand des Jugendrates der Stadt Zülpich setzt sich aus dem Vorsitzenden, einem Stellvertreter und einer Anzahl vom Jugendrat festzusetzenden Beisitzer zusammen.
- (4) Rat und Verwaltung unterstützen den Jugendrat bei seiner Arbeit bestmöglich.

§ 3

Wahl des Jugendrates

Die Mitglieder des Jugendrates der Stadt Zülpich werden nach der vom Rat der Stadt Zülpich beschlossenen Wahlordnung dieser Satzung gewählt.

§ 4

Ausscheiden und Nachfolge

- (1) Ein Mitglied des Jugendrates der Stadt Zülpich, das im Laufe der Wahlperiode den Hauptwohnsitz Zülpich aufgibt, scheidet aus dem Jugendrat aus. In diesem Fall und in sonstigen Fällen des Ausscheidens von Mitgliedern rücken die Ersatzleute in den Jugendrat der Stadt Zülpich nach (vgl. § 9 der Wahlordnung).

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

Familienrecht
Strafrecht

**Daniel
Radermacher**

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzt Haftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen
Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21 - 20 03 30 · Fax 0 24 21 - 20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

Fahrt zum Designer-Outlet Roermond Sonntag, 8. November 2009

Abfahrt ab Zülpich
Markt, 9.30 Uhr,
weitere Orte auf Anfrage
Rückfahrt ab Roermond ca. 16.30 Uhr

Preis pro Person
16,00 €



THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 24 16 · Telefax: 0 22 52 / 8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

- (2) Soweit bei Ausscheiden von Mitgliedern des Jugendrates keine Ersatzleute zur Verfügung stehen, kann der Jugendrat durch Beschluss, der mindestens mit 2/3 der verbleibenden Mitglieder gefasst werden muss, Kandidaten als Mitglieder des Jugendrates für die verbleibende Zeit der Amtsperiode einsetzen.

§ 5 Wahlperiode

Der Jugendrat der Stadt Zülpich wird für die Zeit von 2 Jahren eingesetzt. Nach Ablauf der Wahlperiode bleibt der Jugendrat solange im Amt, bis der neu bestimmte Jugendrat sich konstituiert hat.

§ 6 Versicherungsschutz

Die Mitglieder des Jugendrates sind bei Ausübung ihrer Tätigkeit als Jugendratsmitglied auf Kosten der Stadt haftpflichtversichert.

§ 7 Beschlussfähigkeit/Abstimmungen

Der Jugendrat ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Für Abstimmungen im Jugendrat reicht die einfache Mehrheit. Eine Ausnahme hiervon stellt § 4 (2) dieser Geschäftsordnung dar.

§ 8 Finanzausstattung

Der Jugendrat der Stadt Zülpich erhält ein Finanzbudget in Höhe der im jeweiligen Haushaltsplan der Stadt Zülpich zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel. Die Haushaltsmittel können für folgende Zwecke verwendet werden:

- Die Durchführung und Organisation der Sitzungen des Jugendrates der Stadt Zülpich (Papier, Fotokopien u. ä.).
- Durchführung jugendspezifischer Seminare und Veranstaltungen.
- Öffentlichkeitsarbeit.

Über die Verwendung der Haushaltsmittel hat der Vorstand des Jugendrates der Stadt Zülpich einen jährlichen Rechenschaftsbericht zu erstellen und dem Bürgermeister der Stadt Zülpich bis zum 31.03. des folgenden Jahres vorzulegen.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende Satzung über den Jugendrat der Stadt Zülpich wird hiermit gem. § 7 (4) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV NRW S. 380) in Verbindung mit den Vorschriften der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) in der zur Zeit gültigen Fassung öffentlich bekanntgemacht.

Gem. § 7 (6) der GO NRW in der zur Zeit gültigen Fassung wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bekanntmachungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigungsverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Stadt Zülpich

Zülpich, den 13.10.2009

Der Bürgermeister
Albert Bergmann

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

- zur 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich für den Bereich „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“,
- zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“ und
- zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 26/12 „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“

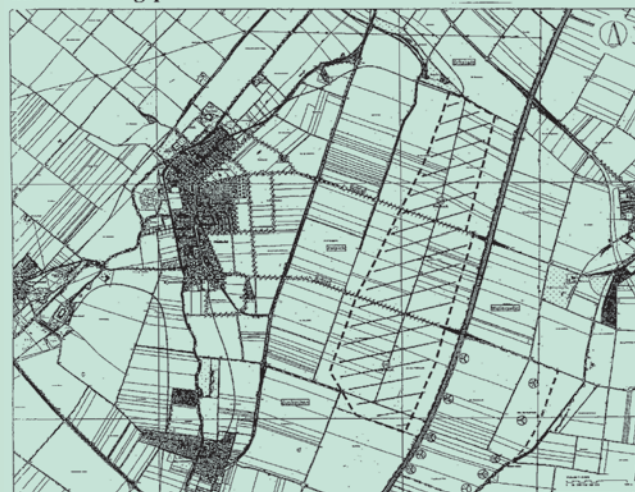
Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 16.09.2009 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

- zur 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich für den Bereich „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“
- zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“ und
- zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 26/12 „Windkraftkonzentrationszone Mülheim-Wichterich“ gefasst.

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung der Aufstellungsbeschlüsse.

Der Geltungsbereich der o. g. Bauleitplanungen geht aus dem folgenden Lageplan hervor.

Geltungsbereich 12. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 26/15



Stadt Zülpich, 20.10.2009

Albert Bergmann
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

SATZUNG

über eine Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich, „Windkraftkonzentrationszone“

Geltungsbereich Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 26/15





**BAUPLANUNGSBÜRO
BERNDT**

Peter Berndt Dipl.-Ing. (FH) Bau

**INGENIEURBÜRO FÜR ARCHITEKTURPLANUNG, STATIK,
SCHALL- & WÄRMESCHUTZNACHWEIS, ENERGIEBERATER**

Wir sind umgezogen ! Neue Adresse:
Gottsborg 20 - 53909 Zülpich - Tel.: 02252/8309865 - Fax: /8309866
Mobil: 0176/78023911 - www.planbueroberndt.de

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht
Zivilrecht
Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12 Telefon: (0 22 52) 50 04
53909 Zülpich Telefax: (0 22 52) 83 45 55
RavanJuechems@t-online.de www.ravanjuechems.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl I. S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 7 Abs. 1 Satz 1 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Zülpich in einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW vom 17.09.2009 auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 16.09.2009 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für das in § 2 der Satzung bezeichnete Gebiet (räumlicher Geltungsbereich) besteht eine Veränderungssperre.

§ 2

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre geht aus dem beigefügten Lageplan hervor. Es handelt sich um das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich, „Windkraftkonzentrationszone“. Der Lageplan ist als Anlage dieser Satzung beigefügt.

§ 3

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

Vorhaben im Sinne von § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben im Sinne von § 29 BauGB sind:

- Vorhaben, die eine Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben und die einer bauaufsichtlichen Genehmigung oder Zustimmung bedürfen oder die in der Bauaufsichtsbehörde angezeigt werden müssen oder über die in einem anderen Verfahren entschieden wird.
- Aufschüttungen, Grabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten gem. den §§ 30 – 37 BauGB.

§ 4

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

§ 5

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten einer Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Diese Satzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Zülpich in Kraft.

Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren vom Tage der Bekanntmachung gerechnet außer Kraft.

Auf die 2-Jahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen.

Die Veränderungssperre tritt in jedem Falle außer Kraft sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 dieser Satzung genannte Gebiet rechtsverbindlich wird.

HINWEIS:

Gem. § 18 Abs. 3 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass ein durch die Veränderungssperre Entschädigungsberechtigter Entschädigungen verlangen kann, wenn gem. § 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB Vermögensnachteile dadurch eingetreten sind, dass die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus dauert.

Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistungen der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG:

Diese Satzung betreffend der Veränderungssperre für den Bereich des Bebau-

**SONNIGE RENDITE-AUSSICHTEN
MIT EINER EIGENEN
PHOTOVOLTAIK-ANLAGE!**

Biederstedt
Photovoltaik

Solarstrom: clever investiert –
staatlich garantiert!

Sicher investieren – auch in stürmischen Börsenzeiten!

Biederstedt Photovoltaik
Hahnsweide 48 • 52372 Kreuzau
Telefon +49 (0)2421 55589-31 • Fax +49 (0)2421 55589-32

Partner von
IBC
SOLAR

ungsplanes Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich, „Windkraftkonzentrationszone“ sowie der des Baugesetzbuches erforderliche Hinweis werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Zülpich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mit dem Tage dieser Bekanntmachung wird die Veränderungssperre für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 26/15 Zülpich, Mülheim-Wichterich, „Windkraftkonzentrationszone“, rechtsverbindlich.

Stadt Zülpich, den 17.09.09

Der Bürgermeister (Albert Bergmann)

BEKANNTMACHUNG

Die Verbandsversammlung der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale (KDVZ) Rhein-Erft-Rur hat in ihrer Sitzung am 21.08.2009 die 10. Änderungssatzung zur Verbandssatzung beschlossen.

Die Bezirksregierung hat aufgrund des Berichtes der KDVZ vom 26.08.2009 die 10. Änderungssatzung zur Verbandssatzung durch Bekanntmachungsvermerk vom 10.09.2009 – Aktenzeichen: 31.1.1.6.2-kdvz – öffentlich bekannt gemacht. Durch die Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln, Nr. 38/09, vom 21.09.2009, wurde die 10. Änderungssatzung rechtskräftig.

Nach § 11 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) ist von den Mitgliedern des Zweckverbandes in der für ihre Bekanntmachungen vorgeschriebenen Form auf diese Veröffentlichung hinzuweisen.

Da die Stadt Zülpich Mitglied des Zweckverbandes ist, erfolgt hiermit der erforderliche Hinweis im Amtsblatt der Stadt Zülpich.

Auf die oben genannte Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln wird hingewiesen.
Stadt Zülpich Zülpich, den 13.10.2009

Der Bürgermeister
Albert Bergmann

Der Bürgermeister informiert

2. große Zülpicher Halloween Party

In wenigen Tagen ist es wieder so weit, am Samstag, 31.10.09 ab 19 Uhr steigt in der Zülpicher Stadthalle die schon zum Kult erklärte Zülpicher Halloween-Party!

Und sie legen noch einen drauf:

Neben viel Live Musik von der Band TEN AHEAD und zahlreichen internationalen Gästen (unter anderem **Irvin Doomes**, Sänger bei den Commodores, Kool and the Gang und James Brown) findet auch wieder ein Vereinswettbewerb statt, bei

dem die Gesamtgewinnsumme auf insgesamt 2.000 Euro erhöht und damit im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt wurde.

Wie im letzten Jahr hat also jeder Gast wieder die Möglichkeit, am Abend des 31.10.2009 einen teilnahmeberechtigten Verein aus Zülpich oder der umliegenden Ortschaften (siehe aushängende Teilnehmerliste) auf die Rückseite der Eintrittskarte zu schreiben und diese in den Loskürbis zu werfen.

Am Abend werden dann die 2.000 Euro in 4 Teilbeträgen (200, 300, 500 und 1.000 Euro) verlost. Da ein Verein auch mehrfach gewinnen kann, steigen die Chancen auf den Gewinn aller vier Teilbeträge von insgesamt 2.000 Euro natürlich für den Verein, der die meisten Eintrittskarten im Loskürbis hat!

Der Vorverkauf läuft bereits seit dem 12. Oktober. Eintrittskarten sind zum VVK-Preis von 10 Euro bei Foto Gülden (Schumacherstraße 16, 53909 Zülpich) und Schreibshop Marschalleck (Kölnstraße 2, 53909 Zülpich) erhältlich! Außerdem erhält jeder beim Kauf einer Eintrittskarte im Vorverkauf ein Promotions-Geschenk der Firma Mixery!



Die Organisatoren unterstützen mit dieser Veranstaltung die Aktion „Zülpich hält zusammen“ und freuen sich auf einen unterhaltsamen Halloween-Abend in der Zülpicher Stadthalle.

HALLOWEENPARTY
31.10.2009
Stadthalle Zülpich

powered by **pool**

TEN AHEAD & Guests

Manoq Schwarzblau Köln (1983)	Dieterich Wendens Wendens (1984)	Rennée Herrn Wendens (1985)	Trigle Schwarzblau Köln (1986)
Dirk Wiersma, Starlight Express...	Dirk Geylen, Köln...	Dirk de Burgh, Ist Geylen...	Janne Braun, Garmisch...

Vorverkauf ab 12.10.09 Foto Gülden Zülpich Schreibshop Marschalleck Zülpich

Einlass: ab 19 Uhr Der Veranstalter behält sich das Hausrecht vor. **Eintritt: 10€ (VVK) / 12€ (AK)**

www.tenahood.de

Hier kocht der Chef selbst!

Speisegaststätte Bonn

Familienfreundliches, uriges Landgasthaus mit Kneipenflair
Gutbürgerliche Küche mit Variationen von Wildspezialitäten & rheinischen Köstlichkeiten
• Buffet-Service

Feiern Sie „Feste“!
 Festivitäten aller Art bis zu 30, 50 oder 230 Personen in separaten Räumlichkeiten.

Gänse-Essen
 von Martinus bis Weihnachten.
 Vorbestellung erwünscht!

Genuss pur!
 Der hausgemachte Neffeltaler Wacholderschinken ist über die Grenzen von Zülpich-Füssenich bekannt.

Brüsseler Straße 22 • 53909 Zülpich-Füssenich
Telefon 02252 - 36 76

ZÜLPICH

Martinsmarkt
7.+8. November

Verkaufsstände - Kunsthandwerk
langer Einkaufs - Samstag bis 18 Uhr
 18.30 Uhr Martinszug ab Kölntor bis Münsterter

verkaufsoffener Sonntag ab 12 Uhr

Sonntag, 8. November
 Eröffnung der Session 2009/10
 11.11 Uhr Marktplatz

WOCHENSPIEGEL Kreissparkasse Euskirchen

Wir sind aktiv dabei:

- Optik Tannenbaum
- Blatt & Blüte
- Mary's Cafe
- Photographica
- Hassel Immobilien
- Elise Schenken und Wohnen
- Fahrrad Schumacher
- Fair Cafe
- Uhren Schmuck Zimmermann
- Reinhardt's Lesewald
- Shoes & More
- Optik Reischle
- Foto Gülden
- Sanitätshaus Ackermann
- Schreib Shop
- Tee&Schokoladen Lausberg
- Easy Life
- Creativa
- Sport Fröhling
- Fernsehflitzer Weranek
- Reisebüro Kölnstraße 24
- Heimtextilien Cremer
- Feel Good Mode & Schuhe
- La Donna
- Metzgerei Schneider
- Uhren Optik Schmuck Blumenthal
- Mode für Männer Matheis
- Spielwelt Gatzweiler
- Bäckerei Rodert
- Textilhaus Drügh
- Kurzwaren Baumann

Martinszug
Samstag 18,30 Uhr
ab Kölntor



»Heute schon
die Kunden von
morgen
erreichen«

Wir helfen Ihnen dabei!

Internetdienste

| Content-Management-System | Webdesign
| Suchmaschinenoptimierung | Online-Marketing
| Internet-Werbung | Schulungen | Pflege



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Fon 02421-73912
Fax 02421-73011
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Informationen der Abteilung für „Stadtgeschichte und Tourismus“

24. Oktober: Lagerfeuer im Wallgraben Entdeckungen rund um die Zülpicher Landesburg!

Am 24. und 25. Oktober 2009 beendet der Naturpark Rheinland mit einem ganz besonderen Wochenendprogramm das terminreiche „Naturparkjahr 2009“ und die damit einhergehende Kampagne „Neues Entdecken“.

Mit insgesamt 24 geführten Touren und Veranstaltungen wird an den beiden Tagen nochmals in allen 19 Städten und Gemeinden, den 3 Kreisen sowie den 2 kreisfreien Städten Köln und Bonn auf die kulturelle und landschaftliche Vielfalt der Region aufmerksam gemacht.

Auch die Stadt Zülpich beteiligt sich an diesem Programm. In Abstimmung mit den Eigentümern veranstaltet sie ein herbstliches "Lagerfeuer im Wallgraben" für Kinder und Erwachsene unterhalb der früheren erzbischöflichen Landesburg auf dem Mühlenberg. Bei Dämmerung wird im Schein von Fackeln zunächst das Burggelände mit seinen alten Streuobstwiesen erkundet. Danach werden Veranstalter und Gäste im Schatten der Burgfront bei einem Kartoffelfeuer im Wallgraben Bratäpfel und -kartoffeln zubereiten. Bei dem geführten Spaziergang und Lagerfeuer gibt es Geschichte und Geschichten um die alte Zülpicher Landesburg von den Stadthistorikern Stefanie de Faber und Hans-Gerd Dick.

Samstag, 24. Oktober, Beginn 17:00 Uhr, Eintritt frei, Ende offen

Wegen des nicht frei zugänglichen Geländes und beschränktem Platzangebot ist eine schriftliche oder telefonische Anmeldung erforderlich bei

Hans-Gerd Dick
Stadt Zülpich
Mail: hgddick@stadt-zuelpich.de
Telefon: 02252/52-212
Fax: 02252/52-299
Postadresse: Markt 21, 53909 Zülpich

Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich

Bürgerinitiative „Aufbäumen für Zülpichs Bäume“

Preisausschreiben „Kennen Sie Zülpich... und seine Bäume?“ Teil 3

Nun haben Sie auch den dritten Teil unseres Preisausschreibens gelöst. Sie werden bei der Suche nach den Buchstaben für den Lösungsspruch bemerkt haben, wie viel Interessantes und Schönes es in den Ortschaften gibt. Bei der Suche nach dem jeweiligen Baum ist Ihnen bestimmt aufgefallen, dass es auf unseren Dörfern Bäume und Grün gibt, die es wert sind, erhalten zu werden. Dies gilt im Besonderen auch im Hinblick auf die Landesgartenschau 2014, bei der unsere Ortschaften auch zeigen sollen, was sie zu bieten haben.

Wenn Sie jetzt Ihren Lösungsabschnitt mit der Lösung:

„Kernstadt und Ortschaften = gemeinsam stark“

in die Box im Rathaus geworfen haben und Glück bei der Ziehung hatten, können Sie nachfolgend sehen, ob Sie diesmal gewonnenen haben.

Gewinner Teil 3

1 Monat Abo (58 €) +Andrea Evershein, Geich	gestiftet von	BODYLINE Fitness- & Body Studio
1 mal 7 Tage Fitnesstraining (45 €) +Susanne Stüsser, Ülpenich	gestiftet von	VITALIS Gesundheitsorientiertes Fitnesstraining
1 Gutschein (50 €) Schnupperkurs Windsurfen +Sabine & Frank Kummer, Nemmenich	gestiftet von	Surf- und Cat Schule Hammermann
1 Gutschein (30 €) +Liesel Keil, Sinzenich	gestiftet von	Gaststätte En dr Kurv, Nemmenich
1 Gutschein (30 €) +Karl Schöbinger, Strempt	gestiftet von	Optik Tannenbaum
1 Gutschein (30 €) +Wilfried Esser, Juntersdorf	gestiftet von	Shoes and more
1 Gutschein (30 €) +Christa-Maria Kyll, Zülpich	gestiftet von	Textilhaus Drügh
1 Gutschein (20 €) +Bärbel Kyll, Zülpich	gestiftet von	Sanitätshaus Ackermann
1 Gutschein (20 €) +Rudi Rupp, Lüssem	gestiftet von	Matheis Mode für Männer
1 Gutschein (20 €) Kuchen +Gisela Schäfer, Zülpich	gestiftet von	Back&Deko Service, Schwerfen
2 mal 3 dtv-Taschenbücher (je 8,85 €) +Christian Esser, Hoven	gestiftet von	Reinhardt Lesewald

+Ulrike Pick, Schwerfen	gestiftet von	Marys Cafe
1 Gutschein Gr. Frühstück +Gertrud Schäfer, Dürscheven	gestiftet von	Elise Schenken und Wohnen
1 Gutschein (15 €) +Johannes Klippel, Zülpich	gestiftet von	Hofladen Pütz, Hoven
1 Gutschein (15 €) +Kira(?) Beyel, Füssenich	gestiftet von	Karins Frisierstube, Hoven
1 Gutschein (11 €) Herrenhaarschnitt +Renate Radmacher, Nemmenich	gestiftet von	Beauty Studio, Linzenich
1 mal 5 % auf Dienstleistung +Manuela Becker, Hoven	gestiftet von	Beauty Studio (Kosmetik), Linzenich
2 Gutscheine für Behandlung (je 10 €) +Christel Fassbender, Sinzenich +Gerda Rupp, Lüssem	gestiftet von	Beauty Studio Linzenich
1 Gutschein Kopfmassage + Nicole Kreutzer, Schwerfen	gestiftet von	Renault Meyer & Schopp Fachgeschäfte Zülpich Aktiv
Gutscheine (je 10 €) anrechenbar Klimageservice plus 3 Gutscheine (je 5 €) +Heinz-Josef Eversheim, Hoven +Martin Beyel, Füssenich +Rolf Frings, Zülpich	gestiftet von	MAK
1 Puzzle „Zülpich und seine Ortschaften“ (11 €) +Konrad Stüsser, Lnagendorf	gestiftet von	Feel Good
1 Gutschein (10 €) +Engelbert Eversheim, Niederelvenich	gestiftet von	Photographica
1 Gutschein (10 €) +Margret Kratz, Zülpich	gestiftet von	Balduwein
1 Gutschein (10 €) +Gabi Golleke-Jost, Zülpich	gestiftet von	Bäckerei Wallraff, Hoven
1 Gutschein (10 €) +Christel Frings, Zülpich	gestiftet von	FairCafe
1 Gutschein (10 €) +H.&A. Körner, Sinzenich	gestiftet von	Spielwelt Gatzweiler
1 Gutschein (10 €) +Sara Müller, Hoven	gestiftet von	Reisebüro Kölnstr. 24
1 Gutschein (10 €) +Rolf Eversheim, Geich	gestiftet von	Naturkosmetik
1 Gutschein (10 €) +Agnes Dederichs, Sinzenich	gestiftet von	Blatt & Blüte
1 Gutschein (10 €) +Andrea Bergrath, Hoven	gestiftet von	Schreibshop Marschallek
1 Gutschein (10 €) +Kathi Klein, Zülpich	gestiftet von	Elektro Raschke, Hoven
1 Gutschein (10 €) +Margareta Fuhs, Schwerfen	gestiftet von	Stadt Zülpich
1 Familienkarte Museum (8 €) +Trudi Wollersheim, Sinzenich	gestiftet von	Tee- und Schokoladenhaus
1 Gutschein (5 €) +Margot Habrich, Giech	gestiftet von	Creativa Basteln & Mehr
1 Gutschein (5 €) +Margot Thelen, Zülpich	gestiftet von	Paint & Print. Füssenich
3 Buchkalender 2010 +Hermann Müller, Kirspenich +Sigrid Meyer, Niederkrüchten +Frz.Jos. Eversheim, Füssenich	gestiftet von	Podologische Praxis Sauren, Hoven
1 Gutschein (5 €) Fußpflege +Angie Jenischewski, Hoven		

Herzlichen Glückwunsch!

Die Preise/Gutscheine können Sie am Samstag, 31. Oktober 2009 von 11.15 bis 13.00 Uhr im Foyer des Museums der Badekultur abholen. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Ansprechpartner ist Jürgen Degner, Tel. 833736.

Und nicht vergessen: Zusätzlich nehmen alle richtigen Einsendungen an der Schlussziehung teil, bei der es nochmals Preise im Wert von mehr als 1700 € zu gewinnen gibt.

Viel Glück wünschen Ihnen Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich „Gesamtstadt Zülpich – Integration von Kernstadt und Ortschaften“ und Bürgerinitiative „Aufbäumen für Zülpichs Bäume“

MARTINSUMZÜGE 2009

Auch in diesem Jahr werden in der Stadt Zülpich und den benachbarten Ortschaften wieder traditionell die Martinsumzüge durchgeführt.

Nachfolgend sind die Termine dieser Martinsumzüge aufgeführt:

- Zülpich:** Freitag, 06.11., 17.15 Uhr ab Pfarrkirche St. Peter
- Bessenich:** Montag, 09.11., 17.30 Uhr Aufstellung, 18.00 Uhr ab alte Schule
- Bürvenich:** Dienstag, 10.11., 18.00 Uhr ab Stephanusschule
- Dürscheven:** Freitag, 06.11., 18.00 Uhr ab Dorfplatz
- Enzen:** Sonntag, 08.11., 17.00 Uhr Andacht, anschließend ab Kirche
- Füssenich/Geich:** Dienstag, 10.11., 17.30 Uhr Andacht, danach ab Kirche
- Hoven:** Montag, 09.11., 17.00 Uhr Andacht, danach ab Kirche
- Juntersdorf:** Sonntag, 15.11., 17.30 Uhr ab Pfarrheim
- Langendorf:** Sonntag, 15.11., 17.00 Uhr ab Bürgerhaus
- Linzenich/Lövenich:** Donnerstag, 12.11., 17.30 Uhr Andacht, 18.00 Uhr, ab Kirche
- Merzenich:** Mittwoch, 11.11., 18.00 Uhr ab Kirche
- Mülheim-Wichterich:** Freitag, 06.11., 18.00 Uhr ab Kriegerdenkmal Mülheim
- Nemmenich:** Freitag, 06.11., 18.00 Uhr ab Feuerwehrgerätehaus
- Niederelvenich:** Samstag, 14.11., 17.30 Uhr ab Denkmal
- Obelvenich:** Sonntag, 08.11., 17.30 Uhr ab alte Schule
- Rövenich:** Sonntag, 15.11., 17.00 ab Schützenhaus Thomas-Eber-Platz

Sinzenich: Dienstag, 10.11., 17.00 Uhr ab Kirche
Üpenich: Sonntag, 08.11., 18.00 Uhr ab Kirche
Weiler i. d. E.: Dienstag, 10.11., 18.00 Uhr ab Gladbacher Str.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Ortsgruppe Zülpich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Haus- und Straßensammlung des

**VOLKSBUUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V.
ist für den Sammlungszeitraum 31. Oktober bis 16. November 2009 festgesetzt.**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde am 16. Dezember 1919 von einer kleinen Gruppe durch Kriegserlebnisse betroffenen Menschen in Berlin gegründet. Es war die Zeit der "Weimarer Republik", die vor allem durch allgemeine materielle Not, innenpolitische Unsicherheit wie außenpolitischen Überlebenskampf gekennzeichnet wurde.

Der Versailler Vertrag legte die Erhaltung aller Kriegsgräber für die am Krieg beteiligten Nationen verbindlich fest. Der staatliche Gräberdienst in Deutschland konnte jedoch weder personell noch finanziell noch konzeptionell diese Verpflichtung erfüllen. Der Volksbund übernahm als private Organisation diese hoheitlichen Aufgaben und kümmerte sich nach und nach um über zwei Millionen deutsche Gefallene im Ausland. Der Zweite Weltkrieg zog den Volksbund fast in den Strudel des Untergangs hinein, doch der Volksbund überlebte. Noch waren längst nicht alle Gräber des Ersten Weltkrieges gesichert und würdig gestaltet, da stand der Volksbund 1945 vor einer neuen, nie vorher da gewesenen Herausforderung: über 7,4 Millionen deutsche Kriegstote und Opfer der Gewaltherrschaft, -Männer, Frauen und Kinder.

Trotz aller Nöte der Menschen und trotz der heute kaum vorstellbaren Zustände in den Trümmern zerstörter Städte und Dörfer gelingt es dem Volksbund, seine Organisation in weniger Jahren wieder aufzubauen. Lag nach dem Ersten Weltkrieg der Schwerpunkt der Arbeit des Volksbundes im Ausland, so war und ist es auch im Zweiten Weltkrieg im In- und Ausland gleich wichtig.

Die Bundesregierung hilft dort, wo die Mittel des Volksbundes nicht mehr ausreichen.

Deutsche Kriegsgräber gibt es in ca. 100 Ländern der Erde. In direkter Obhut des Volksbundes befinden sich etwa 850 Kriegsgräberstätten mit ca. 2 Millionen Kriegstoten in 45 Ländern, in den übrigen Ländern wird die Pflege und Instandsetzung durch deutsche Vertretungen am Ort in Abstimmung mit dem Volksbund wahrgenommen.

Die Sammlung wird für den Ausbau der Jugendbegegnungsstätte des Volksbundes in Ysselsteyn/Niederlande, unmittelbar neben der Kriegsgräberstätte gelegen, und den weiteren Ausbau der Kriegsgräberstätte in Kursk/Russische Föderation als Sammelfriedhof verwendet.

Ich bitte Sie daher auch in diesem Jahr um Ihre Spende.


U. Hörtgen
Vorsitzender des Ortsverbandes Zülpich

Reservisten sammeln wieder für den VdK

Spenden für den Ausbau der Jugendbegegnungsstätte des Volksbundes in Ysselsteyn/Niederlande, unmittelbar neben der Kriegsgräberstätte gelegen und den weiteren Ausbau der Kriegsgräberstätte in Kursk/Russische Föderation als Sammelfriedhof -sammelt der „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ von Samstag, 31. Oktober bis zum Montag, 16. November 2009.

Anlässlich der Spendenwochen initiieren Reservisten an **Allerheiligen, Sonntag, 1. November**, eine Sammlung am Zülpicher Friedhof an der Römerallee.

Von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr stehen sie dort mit ihren Sammelbüchsen bereit.

Festtagsbäume/Jubiläumsbäume

Da bald die Pflanzzeit beginnt, möchten wir auf das gemeinsame Projekt

- der Bürgerinitiative „Aufbäumen für Zülpichs Bäume“
- des Marketingarbeitskreises (MAK) für Zülpich (Baustein „Städtebau, Wohnen, Umwelt“)
- und der Stadt Zülpich

Festtagsbäume/Jubiläumsbäume hinweisen.

Im November eines jeden Jahres haben Bürger, Firmen oder Vereine der Stadt Zülpich Gelegenheit, aus Anlass eines Geburtstages, einer Hochzeit, eines Jubiläums oder eines anderen Grundes auf einer von vielen zur Verfügung stehenden Flächen im Stadtgebiet einen Baum zu pflanzen. Dafür stehen in der Kernstadt und in fast allen Ortsteilen Flächen zur Verfügung.

In einer gemeinsamen Aktion mit den Spendern werden in einem ansprechenden Rahmen die von der Stadt besorgten und bereitgestellten Bäume gepflanzt und in ein Baumkataster aufgenommen.

Die Kosten je Baum betragen 50,00 € und sind im Voraus zu entrichten. Eine Kennzeichnung des Baumes erfolgt nicht.

Die Pflege der Bäume erfolgt durch die Stadt Zülpich, diese kann jedoch auch durch den Spender übernommen werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen von der Stadt Zülpich, Herr Honert, Rathaus, Zi.: 228, Tel.: 02252/52-283 zur Verfügung.

Baumschul - Pflanzen - Center **SCHMITZ GmbH**



Baumschulweg 7
Zülpich-Ülpenich
Tel.: (0 22 52) 17 90
Fax: (0 22 52) 13 75
www.baumschule-schmitz.de
Pflanzen@Baumschule-Schmitz.de

SONNTAGS FREIE SCHAU
von 11.00 bis 17.00 (ohne Beratung - ohne Verkauf)

**Kommen Sie jetzt nach Ülpenich
in unser freundliches Pflanzencenter**

**Herbstzeit
ist Pflanzzeit**

- Wir bieten Ihnen:
- Qualität aus erster Hand
 - eine Riesenauswahl, die Sie verblüffen wird
 - persönliche Fachberatung
 - individ. Gartengestaltung



Oscorna

**Die Kombi-Kur
für Ihren
Rasen jetzt
im Herbst**

... so kommt Ihr Rasen
grün aus dem Winter!

Unterzeichnung der Millenniumerklärung

am 31.10.09 im City Forum Euskirchen

Auf Initiative der Partnerschaft Piela – Bad Münstereifel e.V. hat der Rat der Stadt Zülpich beschlossen, am 31.10.09, die Millenniumerklärung der Mitgliedskommunen des Deutschen Städte- und Gemeindebundes zu unterzeichnen

Durch Abschluss der sog. Millenniumgenerationenvertrages soll insbesondere

- die Armut auf der Welt halbiert werden
- Schulkinder sollen besser in alle Schulbereiche eingegliedert werden können
- Krankheiten, wie z.B. Aids sollen eingedämmt bzw. verhindert werden .

Die Unterzeichnung dieser Millenniumerklärung durch Herr Bürgermeister Bergmann, erfolgt am 31.10.09 um 11.Uhr im Euskirchener City Forum.

Zwischen 13.00 und 17.00 Uhr besteht für Besucher die Möglichkeit zur Information. Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen sind hiermit herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Wer kommt mit uns nach Finnland?

Vom 2. bis 9. August 2010 fliegen wir wieder nach Kangasala. Im traumhaft schönen Finnland erwarten dich finnische Jugendliche, mit denen wir jede Menge Spaß haben werden.

Brauchen
Sie auch
Papier
für Ihren
Drucker?



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Beziehen Sie doch
Ihr Kopierpapier
über uns!

Zum sensationellen
Preis von

6,45 Euro

pro Tausend Blatt + MwSt.
(incl. Lieferung frei Haus!)



Wohnen werden wir im Gästehaus der Stadt Kangasala mit einem fantastischen Blick auf einen wunderschönen See. Wir werden dort betreut von einem Team aus Zülpich sowie von zwei finnischen Betreuerinnen, die beide Deutsch sprechen. Auch die Jugendlichen sprechen deutsch und englisch, weil sie es in der Schule lernen. Mit viel Glück sehen wir Elche, fangen Fische, besuchen einen Super-Freizeitpark und, und, und...



Bei alldem bleibt viel Zeit zum Schwimmen und Boot fahren, für Lagerfeuer und Sauna. Die Kosten werden bei etwa 350 € liegen. Darin sind Flug, Unterkunft, Verpflegung und Eintrittsgelder enthalten.

Solltest du zum Geburtsjahrgang 1995 – 1997 gehören und jetzt neugierig sein, dann kannst du bei Familie Pohl (02252-6272), Familie Vogt (02252-833055) oder Familie Rütt (02425-7604) vom Deutsch-Finnischen Freundschaftskreis Zülpich e. V. anrufen. Wir werden Dir oder deinen Eltern gerne noch mehr Informationen geben.

2007.08.04



Erfahrungsbericht aus dem Finnischkurs in Zülpich

„Minä olen Elina, minä olen suomalaisen“ – Ich bin Elina, ich bin eine Finnin. Dieses waren die ersten Worte in finnischer Sprache, die 16 Zülpicher lernten. Der erste finnische Sprachunterricht, den es jemals in Zülpich gab, wurde nach

ORTHOPÄDIE-
TECHNIK

GÖHR

REHA-
HILFEN

Konstruktion und Herstellung



Ihr Partner für:

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserorthesen
- Bandagen



Ihr Partner für:

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61

Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de

Internet www.goehr-rehahilfen.de

Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Firmenportrait Zülpich Nr. 20 / 2009

Firmenname /	Bauplanungsbüro Berndt
-adresse:	Gottsberg 20, 53909 Zülpich
Inhaber:	Peter Berndt Dipl.-Ing. (FH) Bau
Branche:	Architekturplanung, Ingenieurbüro
Produkte:	- alle Architektenleistungen nach HOAI vom Entwurf bis Bauleitung - statische Berechnungen - Schall- und Wärmeschutznachweis - Vor-Ort-Energieberater - 3-D-Planung
Projektschwerpunkte:	Ein- und Mehrfamilienhäuser
Beratungsfläche:	ca. 15 qm
Öffnungszeiten:	nach Terminvereinbarung
Internetseite:	www.planbueroberndt.de
E-Mail Adresse:	peter@planbueroberndt.de
Tel. - Nr.:	02252 / 830 98 65
Fax. - Nr.:	02252 / 830 98 66
Mobil. - Nr.:	0176 / 780 23 911



Sonntagsführung Bademode im Wandel der Zeit

Führung mit Dr. Daniela Lange in den Römerthermen Zülpich –
Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich, Am 01.11.2009,
15.00 Uhr



Monokini, Badekostüm und Häkelbikini sind nur einige Highlights auf dem langen Weg der Bademode von ihren Anfängen bis hin zum modernen Hightech-Schwimmanzug. Bei einem einstündigen Rundgang durch das Museum wird unterhaltsam geklärt, wann überhaupt die erste Bademode aufkam, welche Nachteile ein Strickbikini hat, warum auch Frauen im Wasser Hosen trugen und wann mal mehr, mal weniger Stoff in Mode war.

Die Teilnahme an der Führungen ist kostenlos, Sie bezahlen nur den Eintritt an der Kasse.

den Sommerferien vom Deutsch-Finnischen Freundschaftskreis organisiert. Schnell fanden sich Interessenten, die seitdem mit Eifer bei der Sache sind.

Mit Elina Kollmann haben wir eine finnische Lehrerin und Übersetzerin aus Köln gefunden, die mit viel Engagement und Humor den Unterricht leitet.



Die „Schüler“ der Gruppe sind zwischen 16 und 66 Jahren alt. Das Spektrum reicht vom Schüler, der nächstes Jahr unbedingt nach Finnland reisen will über die Rentnerin, die verwandtschaftliche Beziehungen nach Finnland hat bis hin zu den Mitgliedern des Freundschaftskreises, die vielfältige Verbindungen in die Partnerstadt Kangasala pflegen und deshalb zumindest ein wenig Finnisch sprechen können möchten. Was auch immer die Beweggründe sind, alle sind mit großem Spaß bei der Sache und versuchen, die Geheimnisse der finnischen Sprache ergründen.

Was gar nicht so einfach ist, da Finnisch mit den anderen europäischen Sprachstämmen kaum etwas gemeinsam hat und man daher die Vokabeln nicht ableiten kann. Auch mit den unterschiedlichen Stufenwechseln und den damit verbundenen unterschiedlichen Endungen haben wir so unsere Schwierigkeiten. Von den Wortbetonungen ganz zu schweigen.

Trotzdem, wir arbeiten dran und machen Fortschritte. Alle freuen sich schon darauf, bei nächster Gelegenheit das Erlernete in der Praxis anzuwenden.

Also, bis dahin!
Tavataan taas!

Hubert Schmitz GmbH

Heizung - Bäder - Fliesen



Bärenfeld 1 · 52391 Vettweiß-FROITZHEIM
Tel. 0 24 24/94 44-0 · Fax 0 24 24/21 78



Ständige Ausstellungen auf 400 m².
Fragen SIE nach unseren günstigen Angeboten!!!

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte
Gärtner & Kollegen
Schulze
Köln Brühl Zülpich

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-
Ülpenich
Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)
Fachanwalt
für Arbeitsrecht

www.ra-erbrecht.net www.ra-arbeitsrecht.net

Schiedsfrauen für den Schiedsamsbezirk Zülpich

Schiedsfrau:
Frau Ingeborg Mahnke
In den Auen 12 b
53909 Zülpich-Schwerfen
Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau
(nur im Vertretungsfall):
Frau Elke Mührer
Nidegenerer Straße 16
53909 Zülpich

Mit einem gelungenen Konzert beendete FairZülpich in diesem Jahr die Faire Woche. Bundesweit hatten Eine-Welt-Gruppen, Kirchengemeinden und andere Organisationen zu Veranstaltungen eingeladen, um über den fairen Handel zu berichten. Für den Konzertabend am vergangenen Sonntag hatte der Zülpicher Verein das belgische Duo Rémi Decker und Maarten Decombel eingeladen, die mit ihrer frischen Folkmusik ihr Publikum begeistern konnten. Die Martinskirche war gut besucht und die Musiker starteten gut gelaunt mit ihrem Konzert. Einflüsse aus ganz Europa finden sich in der Musik bei Decker (Flöten und Dudelsack) und Decombel (Gitarre), doch der Schwerpunkt liegt auf Belgien und Frankreich. Zarte und etwas melancholische Klänge gab es ebenso zu hören wie fetzige mitreißende Melodien.



MÜNSTERSTR. 10
53909 ZÜLPICH
TEL: 02252-837943
FAX: 02252 - 1370



R. Decker und M. Decombel (v.li.) versprühten ein musikalisches Feuerwerk und begeisterten ihr Publikum.

Auf großen Anklang stieß auch die Kaffeezeremonie, die während der Fairen Woche im FairCafé statt fand. Tirsit Trimborn, die schon seit mehr als einem Jahr im Café einmal wöchentlich mitarbeitet, zeigte den interessierten Besuchern, wie in ihrer Heimat in Äthiopien der Kaffee zubereitet wird. Und das unterscheidet sich doch beträchtlich von dem, was in den meisten deutschen Küchen passiert. Der Kaffee wird zunächst im Mörser gemahlen und anschließend wird das Pulver richtig aufgeköchelt. Normalerweise auf einem Kohlefeuer, Tirsit Trimborn griff im Café doch lieber auf den Elektrokocher zurück. Der Rest

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes:
Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich,
Telefon (0 22 52) 52-251 oder 52-0, email: bwoop@stadt-zuelpich.de,
Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich,
Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11,
E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 8.800 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14



MARKT 18 • DÜREN
www.juwelier-delahaye.de

-- in 3 Farben erhältlich --

switch

it

■ DIE DÜREN-BRILLE ■



EASY ■ SIMPLE ■ FAST

www.switch-it.cc



der Ausstattung kam jedoch original aus ihrem Heimatland. Drei Aufgüsse könne man von einer „Kaffeeladung“ machen, erzählte die gebürtige Äthiopierin. Schnell verbreitete sich im Cafe der frische Kaffeeduft, gepaart mit Weihrauch, der in Äthiopien traditionell dazugehört. Nach ein paar Minuten Kochzeit war der Kaffee fertig und die Besucher genossen den frisch aufgebrihten Kaffee

T. Trimborn führte im FairCafé in die äthiopische Kaffeeceremonie ein.

Fotos: P. Grebe

Zülpicher Team erfolgreich beim 25. Medoc-Marathon

Vor einem Jahr wurde beim Besuch der französischen Freunde der Gemeinde Braud-et-St.Louis der Plan gefasst, am Medoc-Marathon teilzunehmen. Der Medoc-Marathon fand 2009 bereits zum 25. Mal statt und hebt sich von anderen 42 km Läufen dadurch ab, dass unterwegs zahlreiche Weinproben in den weltberühmten Weingütern stattfinden.

Die Idee wurde anfangs noch belächelt, aber schnell fanden sich Mitstreiter für die sportliche Herausforderung. Im Januar meldeten sich neben Dierk und Alexandra Menard noch Jan Brinkmann, Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth, Evelyne und Claus-Peter Hiesel an. Ergänzt wurde die „equipe sportif“ durch Dirk Arff, der sich als Betreuer zur Verfügung gestellt hatte. Für die Menards und Jan Brinkmann sollte es die erste Marathonteilnahme sein, Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth wollte seine erfolgreiche Langstreckenkarriere mit diesem Lauf abschließen. Claus-Peter und Evelyn Hiesel waren als erfahrene Marathoni am Start, um danach in einem deutschen Fachmagazin ihre Erfahrungen zu veröffentlichen. Am 09. September 2009 brach das Zülpicher Team nach Frankreich auf, um den Trainingserfolg auf die Bewährungsprobe zu stellen. Mit der Autofahre Royan-Le Verdon erreichte das Team die Medoc-Halbinsel und bezog das Quartier bei Annie Bezin in Lesparre, die ihr Haus für die Sportler zu Verfügung gestellt hatte. Betreuer Dirk Arff hatte wenig zu tun, da Annie und ihre Nachbarin Jacqueline die komplette Verpflegung bereits organisiert hatten.

Am Freitagmorgen wurden in Puillac die Startnummern abgeholt und spätestens jetzt wurde allen klar, dass dieser Marathon etwas Besonderes ist. Alle Helfer waren dem diesjährigen Motto „Zirkus“ folgend als Clowns verkleidet und der Start- und Zielbereich wurde für ein Volksfest größeren Ausmaßes vorbereitet.

Während Alexandra Menard noch Schwierigkeiten hatte, ihre Nummer auszusprechen „quatre mille sept cent quatre vingt dix neuf“ tauschten die anderen sich bereits mit weiteren Teilnehmern aus und machten sich auf die Suche nach einem passenden Kostüm für den nächsten Tag. Annie hatte für den Tag noch zwei Weinproben bei Chateau Courneau und Chateau Greysac organisiert, um die Zülpicher auch auf diese Herausforderung vorzubereiten.

Abends teilte sich die Gruppe. Während Evelyne und Claus-Peter als geladene Presse Gäste in einem Chateau ein opulentes Fünf-Gänge-Menü mit Liveband und abschließendem Feuerwerk genossen, begnügten sich die anderen Läufer mit der

obligatorischen Pastaportion im Gemeindesaal, wo eine Alleinunterhalterin für beste Stimmung sorgte und spätestens nach dem Lied „Les Lacs du Connemara“ von Michel Sardou wurde ausgelassen und in Kostümen auf den Tischen die Nacht durchgetanzt.



Samstagmorgen ging es dann um 7:30 Uhr los. Die letzten Energiespeicher wurden noch am Frühstückstisch gefüllt, der Sack mit den Wechselklamotten zusammengelegt und dann machte sich zumindest bei den Debütanten langsam die Nervosität breit. Kostümtechnisch beschränkten sich alle auf eine rote Clownsnase bis auf Jan Brinkmann, der im

Team den ersten Platz belegte mit seinem extra mitgebrachten Obeliskostüm inklusive Maskottchen Idefix.

Im Startbereich sammelten sich bis zum Start um 9:30 Uhr die 8.750 Teilnehmer mit den unterschiedlichsten Kostümen. Viele französische Gruppen hatten sich zum Teil in ihren landestypischen Trachten verkleidet oder kamen in ihren Uniformen. Viele Vereine hatten mottogetreue Begleitwagen, die mitgezogen oder mitgeschoben wurden. Das Teilnehmerfeld war international besetzt und das erhöhte noch zusätzlich die Kostümvarianten. Jan Brinkmann hatte somit mit dem Obelixkostüm auf das richtige Pferd gesetzt und fand sogar noch seinen Weggefährten Asterix im bunten Teilnehmerfeld.

Über dem Teilnehmerfeld wurde mit einer Trommlergruppe und einer Trapezkünstlerin, an einem Spezialkran hoch hängend, noch mal die Stimmung angeheizt, bevor der erlösende Startschuss fiel. Während Evelyne und Claus-Peter sich ins vordere sportliche Drittel absetzten, blieben die Debütanten bei Gerd und ließen sich auf sein Tempo ein, um bis zum Ende die nötigen Kräfte zu haben.



Die Laufstrecke führte zu namhaften Chateaux wie Latour, Lafite-Rothschild, Margeaux, die Premiers Crus, um nur einige wenige der über 60 im Medoc zu nennen und durch deren Weinberge bei schönstem Sonnenschein und gemäßig-

ten Temperaturen. Das kostümierte Läuferfeld zog sich durch die Weinberge, wie der Rosenmontagszug durch Köln.

Regelmäßig wurden Weinproben angeboten neben der üblichen Sportlerversorgung mit Bananen und Orangen und Wasser. Hier und da wurden von den ortsansässigen Teilnehmern kritisiert, es handele sich um den Marathon Volvic wegen des vielen Wassers. In den Weingütern wurden die Degustationen mit unterschiedlicher Livemusik von Klassik bis Reggae untermalt, so dass die ersten 30 km aufgrund der Abwechslung wie im Flug vergingen. Dann kam jedoch der von allen gefürchtete und erwartete Leistungseinbruch. Aber die Aussicht auf die zum Schluss gereichten Spezialitäten wie Austern, Jambon Bayonne, Entrecote u.v.m. und der Teamgeist zwischen den Läufern und den zahlreichen Zuschauern haben die müden Füße und Knochen auch noch über die letzten zwölf Kilometer getragen. Evelyne und Claus-Peter erreichten ihr selbst gestecktes Ziel von unter vier Stunden und Team Obelix schaffte es immerhin dank Hinkelstein in der Hosentasche, technischer Beratung durch Dr. Gerard und ausdrücklich zugelassenen Hilfsmitteln in Form von vorzüglichem Rotwein rechtzeitig nach 6 Stunden neunundzwanzig Minuten ins Ziel zu kommen, bevor nach sechs Stunden dreißig Minuten der Besenwagen die Strecke dichtmachte.

Die Erholungsphase wurde am nächsten Tag nach Braud-et-St-Louis der Partnergemeinde Füssenichs verlegt. Die Sportler kamen dank Vermittlung der Vizebürgermeisterin Annie Bernaud im neu errichteten „Gite“ der Kommune unter. Das Ferienhaus wurde aufwendig aus einem ehemaligen Bauernhof hergerichtet und lässt mit vier Schlafzimmern, zwei Bädern und einem großem Wohn/Essbereich mit Einbauküche keine Wünsche offen. Es besticht durch die geschmackvolle Einrichtung, für die Annie Bernaud verantwortlich war.



Das Ferienhaus bietet Platz für bis zu 10 Personen und kann wöchentlich ab 480 € von der Gemeinde gemietet werden (Bei Interesse bitte melden bei annie.bernaud@neuf.fr oder info@fuessenich-geich.de).

Zum Abschluss am Sonntagabend trafen sich im Gemeindesaal Braud-et-St-Louis die „equipe sportif“ und zahlreiche französische Freunde bei Kölsch und Leberkäsebrötchen, um die neusten Nachrichten aus den Familien auszutauschen und über den Marathon zu sprechen. Von dem, von der Fördergemeinschaft Füssenich-Geich e.V. (www.fuessenich-geich.de) gestifteten Bier blieb nichts übrig und auch der Leberkäse fand regen Anklang.



Der Abschied fiel wie jedes Mal schwer und die „Amis Marathoni“ waren sich einig, dass dieser Lauf nicht zu wiederholen ist, zumal Dr. Gerard seine Laufschuhe unwiederbringlich an den Nagel gehangen hat und Dierk und Alexandra sich auf der Ziellinie geschworen haben, sich nicht noch mal so zu quälen, wenn schon... dann aber anders....

Dies wurde den französischen Freunden denn auch zugesichert. Anni Bezin galt noch mal besonderer Dank, für die hervorragende Kost und Logis im Medoc, die entscheidend zum Erfolg am 12.09.2009 beigetragen hat.

Eine Nachahmung dieser Reise wird ausdrücklich von allen Teilnehmern empfohlen, allerdings sollte man laut Dr. Gerard auch auf die Nebenwirkungen achten. z. B. drastischer Gewichtsverlust bereits während der Trainingsphase, verbunden mit erhöhter Belastung der Leber bei Inanspruchnahme aller Degustationen.

Bücherei

Lesung in der Stadtbücherei:

Gudrun Schlesinger-Behr liest für Viert- bis Siebtklässler aus ihrem Fantasy-Jugendroman:

„Igelhaar und Bärenherz“ - Der Raub der Silberspinnen -

Wann und Wo?

am: Dienstag, 10.11.09

von: 18:00 Uhr bis ca. 18:45 Uhr

wo: in den Räumen der Stadtbücherei

Anmeldung unter der Tel-Nr.: 02252-52231 oder 52293 erforderlich !

Und ich hatte doch eigentlich vor nichts Angst...

Abenteuerlesung Afrika in der Stadtbücherei Zulpich

Afrika – der schwarze Kontinent und seine tierischen Bewohner. Zu diesem Thema hatte die Stadtbücherei Zulpich kurz vor den Herbstferien Kinder der dritten und vierten Grundschulklassen eingeladen.

Der Jugendbuchautor Simak Büchel, Germanist, Biologe und erfahrener Afrika-reisender, stellte den Kindern sein Buch „Himili fürchtet die Finsternis“ vor.



Über 40 Kinder lauschen den Erzählungen des Autors.

In dieser Geschichte geht es um eine junge Hyäne, die sich, anders als im wahren Leben, vor der Finsternis fürchtet und die durch einen fiesen Trick des Hyänenclans von ihrer Angst befreit werden soll.

Eine Geschichte, die Simak Büchel erfand, als er einmal in Afrika nachts auf einem Savannenplumpsklo saß, eine Horde Hyänen ganz in der Nähe lautstark keckerte und den Autor damit so nervte, dass er beschloss, sich literarisch zu rächen.

Und dies gelang ihm mit „Himili“ auch hervorragend.



Büchel in typischer Erzählpose.

Unterstrichen mit ausholenden Gesten, einer entsprechenden Mimik und für die einzelnen Tiere unterschiedlichen Stimmlagen, las Büchel einige Szenen aus seinem Buch vor, erzählte aber auch viele Passagen in lebhafter Art und vermittelte damit immer neue Höhepunkte in seiner Geschichte.

Zwischendurch zeigte er – ergänzend zu den Textpassagen – einige Bilder typischer Savannenbewohner wie natürlich Tüpfelhyänen, aber auch Leuchtkäfer oder Nashörner. Er berichtete über aggressive Wasserbüffel, Elefanten auf ihren Wanderungen oder Leoparden, die nachts um die Schlafzelle strichen.



Büchel demonstriert, wie er nachts äußerst vorsichtig aus seinem Zelt schaut um zu sehen, ob ihn unliebsame Savannenbewohner erwarten.

Das Schreiben, meint Simak Büchel, ist mit dem Jonglieren von Bällen zu vergleichen. Erst nimmt man die Hauptfigur, baut darum eine Geschichte auf; dazu gesellt sich dann eine zweite, eine dritte und vierte Figur, und mit jeder weiteren Gestalt wird die Erzählung komplexer und interessanter.

Nach diesem „Strickmuster“ sind auch seine mittlerweile vier Kinder- und Jugendbücher entstanden, deren Inhalte er - allein im Jahr 2009 mit über 90 Veranstaltungen - in die Kinderwelt trägt.

Um mit seinen Worten zu schließen: In Afrika stolpert man über so manches Tier, das dann von ihm prompt zu Literatur verarbeitet wird. Und jedes Wesen hat eine Geschichte zu erzählen. Man muss sie nur finden oder erfinden !

Schulen

Jetzt auch 13 plus in der KGS Sinzenich

Nach vier erfolgreichen Schnupperwochen, gibt es ab sofort in der KGS Sinzenich die Möglichkeit, jeden Schultag bis 15.00 Uhr in der Schule Hausaufgaben zu machen und mit anderen Schulkameraden ausgiebig zu spielen. Für die tägliche gemeinsame Mahlzeit besteht ein Wochenplan.

Uns steht das Schulgelände und vor allem die Turnhalle zur Verfügung und wir suchen unbedingt noch liebevolle Helfer, die ein Auge auf die Hausaufgaben werfen, uns vorlesen, mit uns basteln, sportlich aktiv sind und vor allem spielen.

Wir freuen uns über jeden, der Spaß an Kindern hat. Das kann ein bestimmter Tag sein oder auch für eine abgesprochene Zeit. Unser Förderverein unterstützt uns tatkräftig. Also, wer noch ein paar Stündchen übrig hat, melde sich bitte unter 02252/833960 oder wirft seine Bereitschaft mit Namen / Telefonnummer einfach in unseren Schulbriefkasten. Wir sind dankbar für jede Hilfe!

Attraktive Betreuung

an der Katholischen Grundschule Zülpich-Füssenich
Neu!!! Betreuung „Dreizehn plus“

Unglaublich, was an den „langen Nachmittagen“ an der Grundschule Füssenich so alles passiert: Naturkosmetik wird angerührt, Kunstobjekte aus alten Schulstühlen geschaffen, Musicals einstudiert, gegärt, gekocht, natürlich auch Hausaufgaben gemacht und vieles mehr. Zuletzt befreite man das alte Schulklavier aus seinem Dornröschenschlaf auf dem Dachboden und transportierte es ins Schulfoyer. Dort wird nun einmal in der Woche mit einer Musikpädagogin zusammen musiziert.



Die „langen Nachmittage“, an denen die Kinder bis 16.30 Uhr in der Schule bleiben können, sind immer Dienstags und Donnerstags. An allen anderen Tagen findet die Betreuung bis 14.00 Uhr statt. Auch die Kosten sind attraktiv! Mit einem Pauschalbeitrag von 30 € monatlich sind die Eltern, dank der zur Verfügung gestellten Landesmittel, für das gesamte Programm dabei! Kontakt: 02252/833953 oder kgs-fuessenich@t-online.de

> **Nachhilfe.de**
im studienkreis

Einfach gute Noten

> Gute Noten sind wichtig. Für das Selbstwertgefühl und für den Schulerfolg. Mit Nachhilfe im Studienkreis werden tolle Zeugnisse greifbar. Durch individuelle Förderung in entspannter Atmosphäre erzielen wir beste Ergebnisse. Nicht nur für den Moment, sondern auch auf lange Sicht.



Studienkreis Zülpich, Bonner Str. 30, Tel. 0 22 52/ 83 586 20
Persönliche Beratung: Mo bis Fr von 14 – 17 Uhr und nach Vereinbarung



Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Stadt Zülpich
Löschgruppe Sinzenich
Der Löschgruppenführer



Josef Knur, Peter-Hett Str. 10, 53909 Zülpich

Gegründet: 1879

53909 Zülpich

Tel: 02252/ 4686

Datum: Oktober 2009

An alle Bewohner
von Sinzenich

Martinszug in Sinzenich

Wie in den Jahren zuvor findet auch in diesem Jahr am **10. November um 17.30 Uhr** der Martinszug statt. Wir treffen uns um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Kunibert. Anschließend ziehen wir gemeinsam mit dem St. Martin durch den Ort.

Zugordnung:

An erster Stelle der St. Martin, dahinter die Kinder mit Fackeln, anschließend der Musikverein. Die anderen Zugteilnehmer mögen sich bitte hinter dem Musikverein einreihen.

Zugweg:

Kirchstraße, Auf dem Sand, Mühlenhostert, Gartenstraße, Linzenicher Straße, vor der Brücke wird das Martinsfeuer abgebrannt, danach geht es zurück über Linzenicher Straße, Gartenstraße zum Pfarrheim, dort werden die Martinswecken ausgegeben.

Ausgabetermine für Weckmärchen im Feuerwehrgerätehaus

Samstag 31.10. von 10.00 – 12.00 Uhr
Sonntag 01.11. von 11.00 – 12.00 Uhr
Samstag 07.11. von 10.00 – 12.00 Uhr

Sollten die o.g. Termine vergessen worden sein und wurde kein Weckmärchen abgeholt, kann kein Martinswecken mehr an das Kind ausgegeben werden.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information gedient zu haben und wünschen dem Martinszug ein schönes Bild, durch viele Fackeln, sowie einen unfallfreien Verlauf durch unseren Ort.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Löschgruppe Sinzenich

Kindergärten

Neues aus dem Kindergarten Bessenich

„Klassik im Kindergarten“

Auch das Gedicht des berühmten Dichters Theodor Fontane „Herr Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ fand großen Anklang bei den Kindern.

Die Illustration des Gedichtes im gleichnamigen Bilderbuch faszinierte die Kinder und sprach ihr ästhetisches Bewusstsein an.

Mit Spielen und Bastelangeboten rund um die Birne wurde das Thema kindgerecht angeboten.

Zudem gab es eine Birnentarte für den Gaumen.

Erinnert Sie das Gedicht an Ihre Kindheit und lässt Gerüche aufkommen?

Hier das Rezept für die Birnentarte:

200g Mehl, 100g Butter, 5 Ei Eisswasser, 1Prise Salz

Alle Zutaten schnell zu einem Teig verkneten, 1Std kaltstellen, den Teig ca. 3mm dick ausrollen.

Die Tarte-Form damit auslegen und dabei einen Rand hochziehen, Teigboden mit der Gabel mehrmals einstechen, bei 220° 15 Minuten vorbacken.

Für den Belag:

4 feste Birnen schälen, in fingerdicke Spalten schneiden. Saft einer Zitrone zum Beträufeln der Birnen Dann die Birnen gut abtropfen lassen und fächerförmig im Kreis auf dem Teigboden verteilen.

Für den Guß:

2 Eier, gut 1/8 l Sahne, 50g Zucker, 1 P. Vanillezucker miteinander verquirlen. Den Sahneguß über die Früchte gießen.

Backen:

Im unteren Teil des Backofens bei 200° ca. 20 Minuten backen.

Auf einem Kuchenteller etwas abkühlen lassen.

Es grüßen Sie die Kinder und Erzieher aus dem Kindergarten Bessenich.

Was lange währt, wird endlich gut...



Und es wurde richtig gut.

Vor etwa zwei Jahren planten die Erzieherinnen und der damalige Elternrat des katholischen Kindergarten St. Stephanus in Bürvenich die Anschaffung eines Gartenhauses für die Kinder als „Villa Kunterbunt“.

Kurz vor den Sommerferien war es dann soweit.

Firmen aus Bürvenich waren mit vollem Einsatz dabei, es wurde gebaggert, eine Bodenplatte gegossen und schließlich das Gartenhaus aufgestellt. Groß war die Freude bei den Kindern, als sie aus den Ferien kamen und das fertige Gartenhaus vorfanden. Fleißig halfen alle mit, die „Villa Kunterbunt“ einzurichten.



Am Sonntag, den 20.09.09 konnte dann gefeiert werden.

Ab 11.00 Uhr waren alle Kindergartenkinder, deren Familien sowie alle Helfer zur Einweihung und Segnung des neuen Gartenhauses durch Herrn Oberpfarrer Zimmermann eingeladen. Gleichzeitig wurde die Zertifizierung der katholischen Kindergärten Bürvenich, Lövenich, Wollersheim, Niederelvenich, Füssenich und Zülpich zum katholischen Familienzentrum bekannt gegeben.

Danach führten die Vorschulkinder das Theaterstück „Pippi zieht in die Villa Kunterbunt ein“ auf.

Im gemütlichen Beisammensein fand der Nachmittag einen harmonischen Ausklang.

Die Kinder, Erzieherinnen und der Elternrat des Kindergarten Bürvenich bedanken sich hiermit ganz herzlich bei allen Sponsoren und Helfern sowie dem Förderverein, die die Anschaffung und den Bau der wunderschönen Villa Kunterbunt ermöglicht haben.

Die Stadt Zülpich gratuliert

Goldene Hochzeit der Eheleute Michael und Elisabeth Frings

in Zülpich-Schwerfen

Am Mittwoch, 18. November 2009, feiern die Eheleute Michael und Elisabeth Frings, wohnhaft in Schwerfen, Lohmühlenstraße 26, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Die Stadt Zülpich gratuliert herzlich zum Geburtstag

1.11 bis 30.11.2009

Ortsteil	Anschrift	Geburtsdatum
Frau	Theresia Diefenthal	85
Mülheim-Wichterich	Niederberger Straße 41	02.11.1924
Frau	Klara Mohlberg	75
Mülheim-Wichterich	Mülheimer Straße 57	04.11.1934
Herrn	Michael Frings	74
Schwerfen	Lohmühlenstraße 26	04.11.1935
Frau	Maria Hammermann	83
Zülpich	Danziger Straße 3	08.11.1926
Frau	Christel, Helene Gnath	71
Zülpich	Neusser Straße 31	12.11.1938

Frau	Anna Thienel	83
Sinzenich	Mittelstraße 1	15.11.1926
Herrn	Günther, Hansjoachim Gnath	71
Zülpich	Neusser Straße 31	15.11.1938
Frau	Klara Schnitzler	83
Sinzenich	Mühlenstraße 5	18.11.1926
Frau	Margareta, Elisabeth Goldbach	72
Sinzenich	Kommerner Straße 54	19.11.1937
Frau	Anna Pick	89
Füssenich	Oststraße 14	20.11.1920
Frau	Katharina Schmitz	86
Füssenich	Ellemaarsgraben 15	20.11.1923
Herrn	Jakob, Hubert Flock	72
Zülpich	Krefelder Straße 38	22.11.1937
Frau	Helena Anna Kitz	85
Enzen	An der Trift 10	26.11.1924
Herrn	Robert Theodor Lorbach	83
Schwerfen	Im Meisenbusch 2	27.11.1926
Frau	Hildegard Johanna Michels	86
Zülpich	Kölnstraße 14 E	28.11.1923

Notdienst

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 23. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Grünstr. 36, Tel. 02251-4311
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Samstag, den 24. Oktober 2009: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Sonntag, den 25. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696

Montag, den 26. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285

Dienstag, den 27. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252

Mittwoch, den 28. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Anna-Apotheke, Düren, Wirtelstr. 2, Tel. 02421-13008

Donnerstag, den 29. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Steinbach Apotheke, Eusk.-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366
Apotheke am Markt, Nideggen, Graf-Gerhard-Str. 5, Tel. 02427-1261

Freitag, den 30. Oktober 2009: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Lambertus-Apoth., Eusk.-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstr. 1, Tel. 02424-7130

Samstag, den 31. Oktober 2009: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
 DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042
 Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Sonntag, den 01. November 09 - Allerheiligen: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
 Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
 Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046

Montag, den 02. November 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
 Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530
 Apotheke Am Rathaus, Bad Münstereifel, Markt 10, Tel. 02253-8618
 Römer-Apotheke, Erfstadt-Lechenich, Markt 10, Tel. 02235-72872

Dienstag, den 03. November 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
 Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950
 Apotheke Kommern, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Mittwoch, den 04. November 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
 Mühlen-Apotheke, Eusk.-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443
 Bahnhof-Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480

Donnerstag, den 05. November 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
 Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660
 Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Freitag, den 06. November 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
 Südstadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfried-Disse-Str. 48, Tel. 02251-1293880
 Burg-Apotheke, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 87, Tel. 02443-911919

Samstag, den 07. November 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
 Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
 Ursulinen-Apotheke, Euskirchen, Kölner Str. 30, Tel. 02251-71175

Sonntag, den 08. November 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
 Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911
 Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.Martin-Apo.com.
 Arztzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Sozialdienst

Ich spende der AWO für ihre Aktionen auch in diesem Jahr:

- Weihnachtspäckchen für verschämte Hilfebedürftige ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen in Zülpich.
- „Kein Kind ohne warme Mahlzeit in den Ganztagschulen Zülpich“

Spenden-Konto: 121 47 33 AWO – Ortsverein Zülpich, Kreisparkasse Euskirchen, BLZ: 382 501 10

Wir danken Euch schon jetzt.



Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

Ab 1. Juni 2009 u. a.
**PFLEGEFACH-
 BERATUNGS-
 ZENTRUM**

**Kölustr. 22
 53909 Zülpich**
 Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04
 Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05
 Mobil: 01 78 / 8 00 00 42
 e-mail: pflagedienst@zuelpich.net
www.pflagedienst-zuelpich.de

**24 Stunden Rufbereitschaft!
 Vermittlung von Haus-Notruf!**

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Zülpich

Freitag, 23.10.2009: Hl. Severin Patrozinium in Merzenich

08.00 Uhr Niederelvenich	Hl. Messe
09.00 Uhr Dürscheven	Hl. Messe für die Senioren
09.00 Uhr Nemmenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
17.00 Uhr Geich Kapelle	Hl. Messe
19.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe

Samstag, 24.10.2009

17.00 Uhr Lövenich	Sonntagvorabendmesse
17.00 Uhr Zülpich	Sonntagvorabendmesse
17.30 Uhr Füssenich/Geich	Sonntagvorabendmesse
18.00 Uhr Rövenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen	Sonntagvorabendmesse
18.45 Uhr Juntersdorf	Sonntagvorabendmesse
19.00 Uhr Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 25.10.2009: 30. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
09.00 Uhr Dürscheven	Hl. Messe
09.15 Uhr Bessenich	Hl. Messe
09.30 Uhr Merzenich	Hl. Messe zum Patrozinium
09.30 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
10.00 Uhr Niederelvenich	Hl. Messe
10.15 Uhr Sinzenich	Hl. Messe
10.30 Uhr Embken	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
18.00 Uhr Nemmenich	Hl. Messe

Montag, 26.10.2009

11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
18.00 Uhr Enzen	Hl. Messe, anschl. Lichterprozession
19.00 Uhr Oberelvenich	Hl. Messe

Dienstag, 27.10.2009

09.00 Uhr Embken	Hl. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
17.05 Uhr GZZ Zülpich	Hl. Messe
18.00 Uhr Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Bessenich	Hl. Messe
19.00 Uhr Langendorf	Hl. Messe

Mittwoch, 28.10.2009: Hl. Simon u. h. Judas, Apostel Fest

09.00 Uhr Merzenich	Hl. Messe, anschl. Rosenkranzandacht
18.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
18.30 Uhr Schwerfen	Hl. Messe
19.00 Uhr Wollersheim	Hl. Messe

Donnerstag, 29.10.2009

09.00 Uhr Füssenich/Geich	Hl. Messe
09.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
17.00 Uhr Ülpenich	Hl. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
19.00 Uhr Bürvenich	Hl. Messe

Freitag, 30.10.2009

08.00 Uhr Niederelvenich	Hl. Messe
09.00 Uhr Nemmenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
17.00 Uhr Geich Kapelle	Hl. Messe
19.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe Jugendmesse, anschl. gemütlicher Ausklang

Samstag, 31.10.2009

17.00 Uhr Enzen	Vorabendmesse zu Allerheiligen, anschl. Gräbersegnung
17.00 Uhr Zülpich	Sonntagvorabendmesse
17.30 Uhr Füssenich/Geich	Sonntagvorabendmesse
18.00 Uhr Oberelvenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen	Vorabendmesse zu Allerheiligen (unter Mitwirkung der Kirchenchöre), anschl. Gräbersegnung
18.45 Uhr Muldenau	Sonntagvorabendmesse, anschl. Gräbersegnung
19.00 Uhr Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 01.11.2009: Allerheiligen Hochfest

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
09.00 Uhr Ülpenich	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
09.15 Uhr Wollersheim	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
09.30 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr Langendorf	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
10.00 Uhr Niederelvenich	Familienmesse, anschließend Gräbersegnung
10.30 Uhr Embken	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
10.30 Uhr Sinzenich	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
11.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
15.00 Uhr Lövenich	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung unter Mitwirkung der Kirchenchöre
18.00 Uhr Nemmenich	Hl. Messe anschl. Gräbersegnung

Montag, 02.11.2009: Allerseelen

09.15 Uhr Bassenich	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
10.30 Uhr Juntersdorf	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
18.00 Uhr Dürscheven	Hl. Messe
18.00 Uhr Merzenich	Hl. Messe Gräbersegnung vor der Hl. Messe!
19.00 Uhr Rövenich	Hl. Messe

Dienstag, 03.11.2009: Hl. Hubertus Fest

09.00 Uhr Embken	Hl. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
17.05 Uhr GZZ Zülpich	Hl. Messe
18.00 Uhr Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Bessenich	Hl. Messe mit sakramentalem Segen
19.00 Uhr Langendorf	Hl. Messe mit sakramentalem Segen und Totengedenken

Mittwoch, 04.11.2009

09.00 Uhr Merzenich	Hl. Messe mit sakramentalem Segen und Totengedenken
18.00 Uhr Hoven	Hl. Messe mit sakramentalem Segen und Totengedenken
18.00 Uhr Füssenich/Geich	Andacht/Beichtgelegenheit/Hl. Messe mit sakramentalem Segen
18.30 Uhr Schwerfen	Hl. Messe für die Frauen
19.00 Uhr Wollersheim	Hl. Messe

Donnerstag, 05.11.2009

09.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
09.00 Uhr Füssenich/Geich	Hl. Messe
14.30 Uhr Ülpenich	Hl. Messe für die Senioren anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim
17.00 Uhr Lövenich	Hl. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
18.30 Uhr Muldenau	Hl. Messe
19.00 Uhr Bürvenich	Hl. Messe



Bestattungen Bayard

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr.27

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Freitag, 06.11.2009

08.00 Uhr Wichterich
09.00 Uhr Nemenich
09.00 Uhr Scherwen
11.00 Uhr Marienborn Hoven
16.00 Uhr Hoven Altenzentrum St. Elisabeth
17.00 Uhr Geich Kapelle
19.00 Uhr St. Peter Zülpich

Hl. Messe im Pfarrheim mit sakramentalen Segen anschl. gemeinsames Frühstück
Hl. Messe mit Aussetzung und Totengedenken
Seniorenmesse
Hl. Messe
Hl. Messe
Hl. Messe
Hl. Messe mit sakramentalen Segen und Totengedenken

Kinder-Secondhand-Markt



Wir vom Kleinkinderwortgottesdienst-Kreis veranstalten am **Samstag, 14.11.2009, von 14.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrzentrum St. Peter Zülpich, Mühlenberg, unseren Second-Hand-Markt. Es wird wieder Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderbücher und „Alles rund ums Kind“ von privaten Anbieterinnen und Anbietern preiswert verkauft.

Der Basar findet sowohl im Erdgeschoß als auch im 1. Obergeschoß statt.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, heißen Waffeln und alkoholfreien Getränken gesorgt.

Wir freuen uns über einen regen Besuch. Das Standgeld sowie der Erlös aus der Cafeteria kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

Kleiderspenden gehen an die Friedrich Josef Haas Gesellschaft in Bad Münstereifel. Private Anbieter können sich ab sofort unter Telefon-Nr. 0176-96130757 oder per E-Mail „kiwo-basar-zuelpich@gmx.de“ anmelden.

Frauentreff mit Frühstück

„Was bedeutet mir meine Familie – wie bestimmt meine Herkunft mein Leben?“ Eine positive Einstellung zur eigenen Herkunft- früher oder später erworben – lässt „Rückendeckung“ spüren und „beflügelt“ durchs Leben gehen. Wer sich neben den einengenden ggfs. Leidvollen Erfahrungen der Stärken und Ressourcen aus der eigenen Familie bewusst ist, kann sie gezieht, auch in herausfordernden Situationen, für sich nutzen.

Referentin: Hilla Jungen – Hagedorn

Datum: Samstag, 7.11.09

Ort: Evang. Christuskirche Zülpich, Frankengraben 41

Beginn: 09.00 Uhr

Anmeldung unter: Tel. 02252-2717

Kosten: 4 Euro inkl. Frühstück

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

Sonntag, 25.10. Gottesdienst, 10 Uhr

Montag, 26.10. Seniorenkreis, 14.30 Uhr

Dienstag, 27.10. Grundschulgottesdienst Kl. 2, 8 Uhr
Bilderbuchkino „Der Maulwurf Grabowski“, in der Bücherei, 15.15 Uhr
Konfirmandenunterricht, 15.15/ 17 Uhr

Mittwoch, 28.10. Schulgottesdienst Gymnasium Kl. 6, 8 Uhr

Donnerstag, 29.10. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
Kirchenchor-Probe, 19.30 Uhr

Freitag, 31.10. Gottesdienst mit Abendmahl, 19 Uhr, Aufführung der Reformationstag „Großen Credo-Messe“ von Wolfgang Amadeus Mozart mit Kirchenchor und Orchester

Sonntag, 01.11. Kein Gottesdienst!

Montag, 02.11. Seniorenkreis, 14.30 Uhr

- Gesprächsabend im Calvin Jahr, 19.30 Uhr
Calvin in der Bewährung-die Barmer Theologische Erklärung
- Dienstag, 03.11. Grundschulgottesdienst Kl. 3+4 , 8 Uhr
Konfirmandenunterricht, 15.15/ 17 Uhr
- Donnerstag, 05.11. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
Angehörigengruppe Alzheimer Krankheit, 19 Uhr
Kirchenchor-Probe, 19.30 Uhr
Film-Club im Jugendheim, 20 Uhr
- Freitag, 06.11. Abendmahlsvorbereitung für Kinder, 15.30-17.30 Uhr
- Samstag, 07.11. Frauentreff mit Frühstück, 9 Uhr
Gospelworkshop, 14-18 Uhr

Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
Öffnungszeiten: Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr
Treffpunkt Bücherei: Schauen Sie doch mal 'rein!

Mozarts „Große Credo-Messe“ KV 257

im Reformationsgottesdienst der Ev. Christuskirche Zülpich

Einen besonderen Akzent erhält der diesjährige Reformationsgottesdienst am Samstag, **31. Oktober um 19 Uhr** durch die Aufführung der „Großen Credo-Messe“ von Wolfgang Amadeus Mozart unter der Leitung von Josef Vieth.

Die Solisten sind: Claudia Kokott, Sopran; Carola Quodbach, Alt; Jens Lauterbach, Tenor; Hartmut Singer, Bass.

Ein Orchester, bestehend aus Oboen, Trompeten, Pauken und Streichern, wird den Kirchenchor begleiten.

Wir laden nicht zu einem reinen Konzert, sondern zu einem musikalischen Gottesdienst ein; dennoch werden Freunde der Musik Mozarts entlohnt. Diese Messe ist eine Komposition, in der Mozart gleichzeitig Freude, aber auch seine Glaubigkeit den Hörern mitteilt. Die „Credo“-Rufe, die er immer wieder in das Glaubensbekenntnis einflucht, haben dieser Messe ihren Namen gegeben.

Auch wenn diese Komposition eine „Messe“ ist, hat sie dennoch ohne Kompromisse machen zu müssen ihren Platz in einem evangelischen Gottesdienst.

Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst mitzufeiern.

Vereinsmitteilungen

29. Stadtmeisterschaften

der Stadt Zülpich für Amateurkegler 2009

In der Zeit vom 07.09.2009 bis zum 26.09.2009 wurden die 29. Stadtmeisterschaften der Stadt Zülpich für Amateurkegler, die unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Zülpich, Albert Bergmann, standen, auf der Kegelbahn des Vorjahresmeisters „Schnell Jonge“, im Schwerfener Dörpstüffe, ausgetragen.

Wie in den Vorjahren wurde der Wettbewerb wieder mit 2 Videokameras live von der Kegelbahn auf zwei Bildschirme in die Gaststätte übertragen.

Nach spannenden Wettkämpfen mit insgesamt 239 Keglerinnen und Keglern, die in den gemeldeten 22 Clubs an den Start gingen, konnten die diesjährigen Stadtmeister nach 3 spannenden Wochen in den 5 zu wertenden Wettbewerben ermittelt werden.

Passend zu ihrem 20-jährigen bestehen gewannen bei den Damen „Die Lachtauben“ mit 131 Holz, vor den „Kessen 10“ (121) und den Vorjahressiegern „Wooli-Girls“ (116).

Die Meisterschaft der Gemischten Clubs gewann erstmals, dank der besseren 7. Wertung, der Club „Flotte Schnuspeln+Holzhämmer“ mit 148 Holz vor „Dumm gelooften“, mit ebenfalls 148 Holz. Dritter wurde der Club „Schnack dropp“ mit 146 Holz.

Den Titel des Kegel-Stadtmeisters 2009 sicherte sich, nach 8 Jahren Anlauf, der Club „Om de Eck“, mit der hervorragenden Leistung von 185 Holz, Vize-Meister wurden die Vorjahressieger „Schnell Jonge“ (175), vor dem dem Überraschungclub „Jung Spunte“ (163).

Die Damen-Einzelwertung ging mit 30 Holz an Sigrd Kolhagen („Dumm gelooften“). Den gemeinsamen 2.+3. Platz teilten sich mit 26 Holz Manuela Funk („Wooli-Girls“) und Bärbel Fischer („Keen Qualmköpp“).

Die Herren-Einzelwertung gewann mit 35 Holz Volker Tusch von „De Rutbach Jecke“. Den 2. Platz belegte Georg Wassong vom Club „Schnell Jonge“ mit 33 Holz. Manfred Voigt („Die Holzhämmer“) und Dieter Wagner („Schnell Jonge“) teilten sich mit 32 Holz den 3. Platz.

Unter großer Beteiligung der platzierten Clubs und Einzelkegler übernahm, in Vertretung des Schirmherrn, der 2. stellvertretende Bürgermeister, Herr Peter Lubberich, die Siegerehrung mit Pokalübergabe im Schwerfener Dörpstüffe.

Karnevalistischer Veranstaltungskalender Session 2009 / 2010



Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Informationen unter
Samstag 07.11.2009	Mädchensitzung 15:30 Uhr Stadthalle Züllich	Blaue Funken	Kartenbestellung für 2010 am 07.11.09 (10-12 Uhr) Tel.: 02252-7876
Samstag 07.11.2009	100 Jahre Prinzengarde 19:00 Uhr Festzelt Marktplatz Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Sonntag 08.11.2009	Sessionseröffnung / Truppenparade 11:11 Uhr Festzelt Marktplatz Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Samstag 21.11.2009	Proklamationsitzung 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Freitag 08.01.2010	Fastelovend goes Dancing Party 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Sonntag 10.01.2010	Zölleches Miljöh-Fest 15:00 Uhr Stadthalle Züllich	Blaue Funken	Kartenbestellung am 12.12.09 (10-12 Uhr) Tel.: 02252-7876
Freitag 15.01.2010	Prinzengardesitzung 19:00 Uhr Stadthalle Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Samstag 16.01.2010	Sitzung für und mit behinderte Mitmenschen 14:30 Uhr Stadthalle Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Sonntag 24.01.2010	Seniorenachmittag der Kernstadt Züllich 15:00 Uhr Stadthalle Züllich	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Sonntag 31.01.2010	Kindersitzung 15:00 Uhr Stadthalle Züllich	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Freitag 05.02.2010	HJK-Sitzung 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	Hovener Jungkarnevalisten	Tel.: 02252-837043
Sonntag 07.02.2010	Prinzenvorstellung der Großgemeinde Gardeplatz Münstertor Züllich	Zölleche Ollege und Prinzengarde	Tel.: 02252-950359 Tel.: 02252-5150
Donnerstag 11.02.2010	Eröffnung Straßenkarneval 11:11 Uhr Rathausvorplatz Züllich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150
Donnerstag 11.02.2010	Kostüm-Party 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	TuS Chlodwig	Tel.: 02252-833005
Freitag 12.02.2010	KostümSitzungsBall 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	Links on Rechts von de Römerallee	Tel.: 02252-5588
Samstag 13.02.2010	HJK Kostümparty 2010 20:00 Uhr Stadthalle Züllich	Hovener Jungkarnevalisten	Tel.: 02252-837043
Sonntag 14.02.2010	Schlüsselübergabe 16:00 Uhr Rathausvorplatz Züllich	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Montag 15.02.2010	Großer Rosenmontagszug 13:15 Uhr Zugweg: Hoven-Nideggerstraße-Frankengraben- Düsseldorferstraße-Siebengebirgsstraße- Römerallee-Kölnstraße-Münsterstraße	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Montag 15.02.2010	Rosenmontagsball 18:00 Uhr Stadthalle Züllich	Zölleche Ollege	Tel.: 02252-950359
Dienstag 16.02.2010	Karnevalskehrhaus 18:00 Uhr Stadthalle Züllich	Blaue Funken	Tel.: 02252-6695

Blau Funken Zülpich 1927 e. V.

Während die Mädchensitzung der Blauen Funken 1927 e. V. in diesem Jahr bereits lange ausverkauft ist, wird die nächste Sitzung natürlich bereits mit ausgewählten Kräften der bekannten Karnevalshochburgen geplant. Die Mädchensitzung hat im Laufe der Jahre ihren festen Platz im Zülpicher Fastelovends-Kalender erhalten und wird daher auch in 2010 zum Sessionsauftakt im November, nämlich am 6.11.2010 steigen.

Kartenbestellungen für diese 7. Auflage der Mädchensitzung, die dann u. a. mit Brings und einigen anderen Knallern aufwarten wird, werden **am Samstag, 07. November 2009, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr telefonisch** unter Tel. 02252/7876 entgegengenommen.

Verbleibende Restkarten können dann vor und während der 6. Mädchensitzung bestellt werden. Maximal 18 Kartenwünsche werden je Bestellung entgegengenommen. Spezielle Tischwünsche können leider nicht berücksichtigt werden, da ansonsten eine optimale Saalausnutzung für die Karnevalistinnen nicht möglich ist. Ein Tipp für Spätentschlossene: Am Tag der Veranstaltung sind regelmäßig noch einige Karten aus Rückläufen wegen Krankheit etc. zu bekommen. Ein Versuch lohnt sich bestimmt, das Programm ist einfach der Hit.

Mädche opjepass

6. MÄDCHENSITZUNG
der Blauen Funken Zülpich von 1927 e.V.

Am Samstag, den 07.11.2009 um 15:30 Uhr
In der Stadthalle Zülpich

Ausverkauft
Eintritt: 18€

Für tolle Stimmung sorgen:
ET FUSSICH JULCHE
PAVEIER
TANZGRUPPE "DIE SCHLEBUSCHER"
DIE KALAUER
FUNKY MARYS
und viele andere Raketen

Anschließend:
After Show Party mit
Eintritt: Frei **DJ SHORTY**



Mit Prinz Frank I. (Müller), Bauer Detlef (Rulf) und Jungfrau Bodine (Bodo Häusler) starten wir in die neue Session.

Prinz Frank, ne echte Geecher Jong, erfüllt sich seinen Lebenstraum. Schon als seine Eltern in der Session 1978/1979 als Prinzenpaar in Geich amtierten, war es für ihn ein tolles Erlebnis und ein stiller Wunsch, vielleicht selbst einmal die Regentschaft in Geich zu übernehmen. So geht Frank Müller als der erste rollstuhlfahrende Prinz in die Geschichte der KG Geich ein; weiterhin ist er der 50. Prinz in Gesellschaft und zugleich der 6. Prinz in der Straße „Am Valder“ in Geich.

Auch Bauer Detlef zählt auch zu den „Valder-Prinzen“ in Geich, da er erst vor zwei Jahren mit seiner Claudia als Geicher Prinzenpaar regierte.

Jungfrau Bodine, früher wohnhaft in Geich, Am Valder, jetzt in den westlichen Stadteil von Geich verzogen, jedoch den „Verdötschten“ stets treu geblieben, komplettiert das närrische Trifolium.

Sind Bauer Detlef und Jungfrau Bodine nicht gerade im Dreigestirn tätig, sind sie als „Herr De Beukelaer und sing Flünz“ aus dem Geicher Karneval nicht mehr wegzudenken.

Außerdem sorgt Bauer Detlef stets für ein aktuelles Sessionslied und leitet das Geicher Musikcorps.

Jungfrau Bodine hingegen schwingt lieber das Tanzbein, u. a. auch in der Showtanzgruppe „Ränt a Män“.

Es stehen bereits jetzt zahlreiche Auftritte auf dem Terminkalender. Wir sind sicher, die Jungs werden ihr Bestes geben, gute Laue, Frohsinn und Stimmung in die Säle zu bringen.

An ihrer Seite steht das Adjutantenteam mit Claudia Rulf, Ina Häusler, Heike Schumacher und Christoph Waser immer zur Verfügung.

Zur Proklamationsitzung lädt die KG Weiler in der Ebene 1999 e. V.



für **Samstag, 07. November, 2009**, in die Mehrzweckhalle in Weiler in der Ebene ein. Inthronisiert wird Prinz Andreas I. (Liedtke).

Das abwechslungsreiche Programm mit Spitzenkräften aus der hiesigen Region garantiert für alle Besucherinnen und Besucher einen Stimmungsabend der Sonderklasse.

Aus dem Programm: „Madam Motterboden“, die Showtanztruppe „Limelight“, „Harry und Chris“, die Showtanzgruppe „Sahnehering“, „Uns Fraue us Troisdorf“, die „Rufbach Fanfaren Wichterich“ und „de Köbesse aus Zülpich“.

Karten gibt es zum Vorverkaufspreis von 11 € bei Dieter Hündgen, An der Kirche 3, 53909 Weiler in der Ebene, Tel.: 02252/6160. An der Abendkasse kosten die Eintrittskarten 14 €.

Einlass ist um 19.00 Uhr. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Mitglied im RVD und BDK
Karnevalsgesellschaft Verdötschte Geecher 1936 e.V.



Proklamation des Dreigestirns 2010

Prinz Frank I.
Bauer Detlef
Jungfrau Bodine

am 6.11.2009 um 19.30 Uhr
in Geich im Gasthof
„Zur Post“

Als Gäste empfangen wir: **KG Wollersheim**

Große Karnevalsparty und Stimmung pur

DJ "Der weiße Belgier"

Karnevalsgesellschaft Verdötschte Geecher 1936 e. V.



Mitglied im RVD und BDK – präsentiert das neue Dreigestirn

Fast ein Jahr der intensiven Vorbereitung liegen hinter ihnen und ihrem Adjutantenteam und jetzt werfen große Ereignisse ihre Schatten voraus.

Am Freitag, den 6.11.2009 proklamieren wir in der Gaststätte „Zur Post“ in Geich unser neues Dreigestirn.

KG-Blau-Gold Bessenich e.V.

Auftaktsitzung

Am Freitag, 06.11.09

Einlass: 19:00 Uhr Beginn 20:11 Uhr

Im Programm: u.a. - Harry & Chris - Narrenzunft Euskirchen
- Die Kölsche Nachtigall - De Schutzmann
- Ne Bore Ehemann - De Sahneheringe

Kindersitzung

Am Sonntag, 08.11.09

Einlass 14:00 Uhr Beginn 15:00 Uhr

Mit vielen Garden aus Nah und Fern

Alle Veranstaltungen finden in der Schützenhalle Bessenich statt und wie immer ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ein dreifaches herzliches "Bessenich Alaaf" Euro KG Blau-Gold Bessenich e. V.

Der Kartenvorverkauf:

Ab dem 25.10.09, 10:00 Uhr „Dorfschänke“ Bessenich

WIE ... das können Sie nicht? Dann wird es Zeit für den TuS Zülpich!

Wo?
Neue Sporthalle
53909 Zülpich

Mo: 19.00 - 20.00h Step Away
Fitness, Schwitzen, Tanz und Spaß
in Kombination mit fließenden Bewegungen
mit immer neuen Step-Choreographien

20.00 - 21.00h Body Styling
Gezieltes Training der Problemzonen
Bauch-Beine-Fo und der gesamten Muskulatur, mal mit
& mal ohne Geräte wie Hanteln, Tube, Theraband etc.

Mi: 20.00 - 21.00h Body Workout
Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Muskeltraining
im Fatburnerbereich, mit einfachen Stepschritten
und Geräten wie Hanteln, Tubes, Therabändern, etc.

Do: 20.00 - 21.30h All in One
Umfassendes Ganzkörpertraining
mit Step, Kleingeräten und Matte.
Leistungssteigerung und
Muskelkräftigung, abgerundet durch
Bauch- & Rückentraining.

Fit & More
Vorbeischauen,
Mitmachen,
Spaß haben!

Wir freuen uns
über Verstärkung...



Infos:
Marc Grosnitz 02252 - 83000
Anne Zeller 02252 - 839370
Anke Lorbach 02252 - 1264

Gesundheitssportkurse im TuS Zülpich

bis zu 80%ige Kostenübernahme
durch die Krankenkasse möglich!

Kursleitung: Manuela Dickmann
(Dipl.Sportlehrerin, Nordic Walking-Instructor)

Gesundheitsförderung durch Nordic Walking



Ein präventives Bewegungsangebot
zur Aktivierung des Herz-Kreislaufsystems
für Erwachsene

Beginn: 06.11.2009
9.30 - 11.00 Uhr / 10x freitags
Parkplatz Zülpicher See,
Nordic Walking Park
Kosten: 60 - 75 Euro

Gutes für den Rücken

Ein präventives Angebot
für das Haltungs- und
Bewegungssystem



Beginn: 11.11.2009
17.00 - 18.30 Uhr / 10x mittwochs
Gymnastikhalle Chlodwigschule Zülpich
Kosten: 60 - 75 Euro



Anmeldung und nähere Infos
unter 02252-833005 (Geschäftsstelle TuS Zülpich)
oder 02252-830343 (Dickmann)

Taekwondo-Mädchen sind Landesmeister

Am 03. Oktober fanden in Gummersbach die diesjährigen Landesmeisterschaften im Taekwondo des nordrhein-westfälischen Landesverbandes statt. Mit dabei auch Sportlerinnen unserer Abteilung.

Svenja Kronenberg, Laura und Anja Schiffmann konnten im Synchronlauf in ihrer Klasse hierbei den Landesmeisterschaftstitel holen. Am Abend starteten sie auch ihren Einzellauf mussten sich hier aber mit den Plätzen vier, fünf und sieben begnügen, da sie sich nicht mehr konzentriert genug präsentieren konnten. Ähnliches widerfuhr auf Eva Schiffmann, der nach einem starken ersten Lauf kleinere Fehler unterliefen, wodurch sie auf Platz fünf landete.



Auch die Stadt Zülpich gratuliert an dieser Stelle recht herzlich zu dem sportlichen Erfolg.

Das Foto zeigt von links:
Svenja Kronenberg,
Laura, Anja und Eva
Schiffmann.

Thorsten Welzel

jetzt Träger des zweiten schwarzen Gürtels



Ende September stellte sich Thorsten Welzel der Prüfung zum zweiten schwarzen Gürtel (2. DAN) in Essen. Hier musste er in einer gut 40-minütigen Prüfung sämtliche Bereiche des Taekwondo zur Zufriedenheit der Prüfer erfüllen. Das er zum Schluss mit einem positivem Ergebnis nach Hause gehen würde,

war für den jungen Zülpicher eine klare Sache, schließlich hat er sich 6 Monate intensiv vorbereitet. Ein kleiner Wehmutstropfen bleibt leider, da er sich während der Prüfung das Knie verletzte und bis Ende des Jahres schon angesagt ist. Die restlichen Trainer und der Vorstand gratulieren ihm recht herzlich.

Bierzeltstimmung

beim Kartoffelfest in Sinzenich

- Feuerwehr und Musikverein feierten gemeinsam am 1. Oktoberwochenende Am ersten Oktoberwochenende wurde in Sinzenich wieder Kartoffelfest gefeiert. Die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein hatten zum dritten Mal zu einem Fest um die „tolle Knolle“ eingeladen.

Umzug, Faßanstich und Dämmerchoppen

Am Feuerwehrgerätehaus herrschte zwei Tage lang beste Stimmung. In ihrem festlich geschmückten Gefährt wurde die noch amtierende Kartoffelkönigin Vera Hörnig zur Festeröffnung durchs Dorf gefahren und brachte zumindest symbolisch die Kartoffelernte ein.



Die amtierende Kartoffelkönigin wurde mit einem Umzug gefeiert

Nach dem Umzug nahm die Regentin dann auch am Samstagabend sehr gekonnt den Faßanstich vor. Für Musik und gute Laune sorgte danach der Feuerwehrmusikzug aus Luchem. Man kennt die Luchemer aus der karnevalistischen Hitparade des WDR. Dort belegten sie vor einigen Jahren mit ihrem Hit „Wasser marsch“ einen der vorderen Plätze. Die Kapelle sorgte mit Stimmungs- und Schunkelmusik dafür, dass es den Besuchern auch bei widrigen Wetterverhältnissen im Dorfzelt nicht zu frostig wurde.

Kartoffelkönig gekürt

Während dessen meldeten sich die ersten Kartoffelspezialisten bei der Jury, die gegen 21.30 Uhr die Auswertung und Prämierung vornahm. Für den Gewinner war der Titel der/der Kartoffelkönigs/königin ausgelobt. Zudem warteten auf die drei Gewinner schöne Preise.

Während sich für den Gewinnerrang schnell ein eindeutiger Favorit herauskristallisierte, fiel die Entscheidung über die nachfolgenden Plätze schwer, denn die Teilnehmer lagen hier mit dem Gewicht der mitgebrachten Megakartoffeln recht eng beieinander.

Nachdem bei den beiden letzten Veranstaltungen jeweils eine Königin gekrönt werden konnte, kann sich nunmehr Jan Martin Böhling als erster Kartoffelkönig von Sinzenich feiern lassen.



Nach zwei weiblichen Vorgängerinnen wurde mit Martin Böhling erstmals ein „Kartoffelkönig“ gekrönt.

Mit seiner 832 Gramm schweren Kartoffel ist nicht nur der erste Kartoffelkönig, sondern mit 5 Jahren auch der bisher jüngste Gewinner.

Margret Frings und Josef Krux überreichten seinem Vater Martin stellvertretend den mit Kartoffelköstlichkeiten gefüllten Frühstückskorb, eine Urkunde, sowie einen Gutschein.

Den zweiten Platz belegte Christoph Cosmann der sich mit mit einer 660 Gramm schweren Erdfrucht, knapp vor Dylan Zymla mit 636 Gramm platzieren konnte.



Die Sieger nahmen ihre Auszeichnungen entgegen. Fotos: U. Kleinert

Hausgemachte Spezialitäten

Zu einem Kartoffelfest gehören natürlich auch Kartoffelspezialitäten. Mit Rosmarinkartoffeln aus einer überdimensionierten Bratpfanne, sowie rheinischem „Doppkekooche“ hatten die Veranstalter ebenfalls den Geschmack der Besucher getroffen. Diese Spezialität war hausgemacht und extra für das Fest aus 3 Zentnern Kartoffeln frisch zubereitet worden.

Der Vorsitzende des Musikvereins, Günter Krupp berichtete, dass die Frauen der Feuerwehr und des Musikvereins bereits Tage vorher stundenlang mit Kartoffelschalen beschäftigt waren.

Den Sonntagsfrühschoppen, der am Nachmittag übergangslos in einer „Kartoffelaria“ mündete, bestritten die Sinzenicher Musiker und Musikerinnen.

Mit der Resonanz zeigten sich die Veranstalter an beiden Tagen sehr zufrieden.

Allen Besuchern, Helfern und Teilnehmern dafür ein herzliches Dankeschön!

Regatta für Catamarane Hobie 14 und Hobie 16

Tümpel Trophy 2009 – 3./4. Oktober

Am Wind hat es nicht gelegen. 3-5 Bft laut Wettfahrleiter Klaus Zuchel sorgen für schnelle Wettfahrten auf dem Wassersportsee. Am Samstag wurden bereits 3 Wertungsläufe durchgeführt und am Sonntag konnten noch 2 weitere Läufe absolviert werden, sodass der schlechteste Lauf von jedem Teilnehmer gestrichen werden konnte.



Bei den Hobie 14 gab es einen Seriensieger. Fritz Weller vom Dümmersee musste sich nach diesem Modus einen Platz 1 streichen lassen, weil er alle 5 Läufe gewonnen hat. Platz 2 ging an Martin Löpertz vom Baldeneysee und Platz 3 belegt Nils Kardinal, während der Lokalmatador Peter Meier nach einigen Ausfällen



lediglich auf Platz 7 gewertet wurde.

Hobie 16 des einen Leid des anderen Freud. ... Heimteam Bob Tröscher und Christian Hammermann vom RSCZ konnten Krankheitsbedingt gar nicht in den Wettkampf eingreifen und so belegten Claudia und Martin Peters aus Wuppertal



den 1. Platz bei den 16er, dicht gefolgt von Raffaella Braun und Fried Hüppe aus Aachen.

Weitere Ergebnisse finden Sie demnächst auf der Website des RSCZ.

Mit freundlichem Gruß
Christian Hammermann
Surfbobmann RSCZ

Tennisclub Rot-Weiß-Zülpich

feierte seine Clubmeister 2009

Mit einem spanischen Abend wurden in diesem Jahr die Clubmeister des Tennisclubs Zülpich gefeiert. Bei einer üppigen Paella und einem Braten, präsentiert von unseren beiden Hobby-Köchen Udo Faber und Robert Schumacher, wurde kräftig geschmaust.

Hierbei wurden auch die diesjährigen Clubmeister und deren Finalgegner geehrt. In teilweise packenden, teils klaren, deutlichen aber auch nervenaufreibenden und spannenden Spielen konnten die Sieger ermittelt werden. Die Spiele wurden erstmalig innerhalb eines Turnierportals im Internet täglich aktualisiert präsentiert, ebenfalls wurden die Mitglieder via Email über die Spiele per Spielbericht genauestens informiert. Erfolgreichster Spieler dieser Clubmeisterschaften war Ralf Förster, der in drei Disziplinen Clubmeister (Herren, Herren 30+ und Mixed) werden konnte.

Hier die Ergebnisse der Clubmeisterschaften 2009

Knaben-Einzel: **Jannis Welsch** : Henry Faber 6:3/6:2

Knaben-Doppel: **Henry Faber/Jannis Welsch** : Joshua Jung/Martin Züll 7:6/6:3

Bambinis: **Philip Koch** : Moritz Heiliger 6:4/6:4

Damen-Einzel: **Friederike Hennecke** : Eva Pauly 7:6/6:7/7:6

Herren-Einzel: **Ralf Förster** : Werner Heilger 6:1/6:4

Herren 30+ Einzel: **Ralf Förster** : Heiner Denneborg 7:5/6:4

Herren-Hobby-Einzel: **Otto Zimmermann** : Reinhard Fürster 6:3/6:3

Mixed: **Friederike Hennecke/Ralf Förster** : Gabi Krosch/Alfred Gronenwald 6:3/6:7/7:6

Mixed-Trostrunde: **Simone und Werner Heiliger** : Regina Förster/Udo Faber 6:4/6:7/7:6

Damen-Doppel: **Ute Jung/Eva Pauly** : Friederike Hennecke/Andrea Pütz 6:1/6:3

Herren-Doppel: **Heiner Denneborg/Marc Geuenich** : Marcel Peiffer/Dennis Kremer 2:6/7:6/7:6

Hier einige Bilder unserer Clubmeister:



Gabi Krosch/Alfred Gronenwald und Ralf Förster/Friederike Hennecke (Clubmeister Mixed)



Otto Zimmermann (Clubmeister Herren-Hobby-Einzel) und Reinhard Fürst



Von links nach rechts Henry Faber/Joshua Jung und Martin Züll/Jannis Welsch (Clubmeister Knaben-Doppel)



Eva Pauly und Friederike Hennecke (Clubmeisterin Damen-Einzel)



Von links nach rechts Simone u. Werner Heiliger (Clubmeister Mixed Trostrunde) u. Regina Förster u. Udo Faber

Neben den Pokalen und Präsenten konnten alle Sieger, Zweitplatzierte und natürlich auch alle anderen Gäste an der Verlosung bei der Clubmeisterschaftsfeier teilnehmen. Über den Hauptgewinn Business-Seat-Plätze konnten sich direkt vier Personen freuen. Sie werden jeweils mit einer Partnerin oder einem Partner das Bundesligaspiel Schalke 04 gegen Bayer Leverkusen live im Stadion sehen können. Aber auch die anderen gestifteten Preise fanden großen Anklang. So kann man sagen, dass die Tennis-Saison 2009 einen gelungenen Abschluss gefunden hat.

Zur Zeit bietet der Tennis-Club Rot-Weiß-Zülpich ein Wintertraining mit ihrem Trainer Kai Bielfeld in der Tennishalle in Embken an. Im Frühjahr 2010 werden wir dann alle wieder in die neue Saison starten. Wer Interesse an dem Sport gefunden hat und mal hereinschnuppern möchte, kann sich auf der Homepage www.tennis-am-see informieren und sich an den Sportwart Ralf Förster wenden.

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Ideen, die beeindrucken!

KLASSISCHE WERBUNG:
Anzeige • Plakat • Katalog • Prospekt

DESIGN:
Corporate Design • Grafik Design
Web-Design • Ideenservice

VERLAG & REDAKTION:
Bücher • Zeitschriften (Periodika)
Kalender • Imagebroschüren

DRUCK:
Akzidenzen • Geschäftsdrucksachen
Broschüren • Blocks • Formulare
Schreibflächenunterlagen • Endlosdruck
Etiketten • Blind- u. Heißfolienprägung

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Hovener Kloster - Kirmes

Bei der diesjährigen Kirmes gingen die Hovener Jungkarnevalisten (HJK) aus Zülpich teilweise neue Wege und der Erfolg der 4-tägigen Veranstaltung spricht für sich. Den Auftakt der Kloster-Kirmes, die dieses Jahr in Kooperation mit der MICs stattfand, machte allerdings die mittlerweile über die Stadtgrenzen bekannte und geschätzte Hovener Rocknacht. Bei der dritten Ausgabe spielten dieses Jahr neben Secret@five die in der gesamten Eifel bekannte Band Mainstream auf und brachten das Publikum mit Songs wie „Let me entertain you“ oder „Westerland“ zum Toben. Für das leibliche Wohl wurde bestens durch MICs Catering gesorgt.



Auch der Samstag begann zunächst traditionell mit einem Festzug zu Ehren des Hahnenkönigs Heinrich Brinkmann. Anschließend luden die Hovener erstmals zur Hovener Wies'n ins bajuwarisch geschmückte Festzelt. Für echte Oktoberfeststimmung sorgten die „Lustigen Eifelländer“, die neben Traditionellem auch Modernes zum Besten gaben. Natürlich wurde auch an diesem Tag für das leibliche Wohl gesorgt. MICs Catering zauberte ein bayrisches Buffet, das sich selbst im tiefen Bayern nicht zu verstecken braucht. Den absoluten Höhepunkt fand die Hovener Wies'n, als Marina Koller die Bühne betrat. Die Gewinnerin des „Schlager Sommerhits 2009“ beim Bayrischen Rundfunk brachte mit ihrem eineinhalbstündigen Auftritt das Festzelt zum Toben. Mit vielen eigenen Songs, wie „Sandkastenliebe“ oder „Stern der Sommernacht“ (Sommerhit 2009) aber auch mit Coverversionen, sorgte Marina für echte Bierzeltstimmung. Dass Marina sich hier im Rheinland wohlfühlte, machte Sie mehrfach deutlich. Dies nahm Präsident Gerd Wallraff zum Anlass, um sich, wie es im Rheinland üblich ist, auf einem Bierdeckel Ihren Aufnahmeantrag für die HJK unterschreiben zu lassen. Im Anschluss an die Unterzeichnung wurde Marina Koller der Vereinsorden der HJK verliehen. Die zahlreich in Trachten erschienenen Gäste rundeten das Fest wunderschön ab. Auch der Sonntag erlebte eine Neuerung. So fand am Nachmittag erstmals eine



erschienenen Gäste rundeten das Fest wunderschön ab. Auch der Sonntag erlebte eine Neuerung. So fand am Nachmittag erstmals eine

Menschen-Kicker Dorfmeisterschaft statt. Bei der ersten Auflage kämpften 10 Mannschaften um den Titel. Das Rennen machte schließlich die Mannschaft von Heinz Emonds, die sich von nun an die ersten Hovener Menschen-Kicker - Dorfmeister nennen darf. Begonnen wurde der Tag zunächst mit einem gemeinsamen Kirchgang und anschließender Kranzniederlegung am Ehrendenkmal. Mit dem Hahnenköppen fand die Zelt-Kirmes schließlich einen schönen Abschluss. Mit Wilfried Boeck, seines Zeichens Ehrenkommandant der HJK, haben die Hovener einen würdigen Hahnenkönig im Dorf gefunden. Anschließend ging es in die Gaststätte Wallraff, wo bis in den Morgen hinein gefeiert wurde. Die Kirmes fand am Montag mit einem Karten- und Würfeltag in der Gaststätte Wallraff einen schönen Ausklang. Spätestens mit der Verbrennung des Zacheies am Abend war die Kirmes auch für die letzten Feierlustigen vorbei.



tus - news

Radtouristik- und Triathlonsportler gesucht

Der Vorstand und Beirat des TuS Chlodwig Zülpich haben in Ihrer Sitzung 17.09.09 beschlossen, das sportliche Angebot des Vereins erweitern zu wollen.

Eine Gruppe interessierter Radtouristikfahrer möchten sich dem TuS anschließen, und eine Radfahrabteilung gründen. Da auch eine ähnliche Anfrage auf Mitgliedschaft aus dem Triathlonlager vorliegt, liegt es nahe, bei entsprechender Resonanz eine **Radtouristik- und Triathlonabteilung** zu gründen.

Wir laden alle interessierten Rad- und Triathlonsportler zu einer Informationsveranstaltung mit anschließender Abteilungsbildung für **Donnerstag, den 05.11.2009 um 19.00 Uhr in unser Vereinsheim Blayer Str. 37 in Zülpich herzlich ein.**

TuS Chlodwig Zülpich
gez. Dr. Wasmuth 1. Vorsitzender
gez. Grospitz Geschäftsführer

Zülpicher Fechter siegt in Frankfurt

Beim 25. Frankfurter Bembel im Herrendegen traten David Schuba und Raphael Steinberger für die Fechtabteilung des TUS Chlodwig Zülpich an. Das mit 73 Startern beachtlich besetzte Turnier wurde besonders dadurch, dass es dem nationalen C-Kader zur Saisonvorbereitung diente, enorm aufgewertet.



R. Steinberger (li.) und D. Schuba bei der Turniervorbereitung.

Nach knapp überstandener Vorrunde unterlag der A-Jugendliche Schuba dem Tauberbischofsheimer Kaderfechter Fabian Herzberg knapp mit 12:15. Im Hoffnungslauf gelang ihm dann ein Sieg, dem allerdings eine Niederlage gegen Herzbergs Vereinskollegen Richard Schmidt folgte und für Schuba das Aus und damit immerhin Rang 47 bedeutete.

Steinberger hingegen blieb schon in der Vorrunde ungeschlagen und startete auf Platz neun gesetzt ins 64er KO. Zwei deutliche Siege brachten ihn unter die letzten 32 Fechter. Hier ließ der Römerstädter den beiden Fechtern Rudolf Haller und Julian Jean-Baptiste von der Tauber mit 15:7 und 15:5 nicht den Hauch einer

Chance und zog ins Viertelfinale ein. Hier begegnete er erneut Jean-Baptiste, der sich über den Hoffnungslauf qualifiziert hatte, um dem Zülpicher erneut mit 15:7 zu unterliegen. Das Viertelfinale gegen den B-Kader Fechter Te-Mao Tran (ebenfalls Tauberbischofsheim) ging über die volle Gefechtlänge, wobei Steinberger einen weiteren Sieg (15:12) verbuchen konnte. Im Finale stand der dann dem Offenbacher Jungtalent Nikolaus Bodoczi gegenüber. Eine frühe Führung, welche der Römerstädter bis zum Ende (15:13) verteidigte, bescherte im Platz eins und den damit verbunden Reisegutschein im Wert von 600 €, welchen die Sponsoren des UFC Frankfurt gespendet hatten.

Kirmes in Enzen

Vom 25. bis 28. September fand in Enzen die diesjährige Kirmes statt, welche auch in diesem Jahr wieder ein sehr gelungenes Fest war.

Am Kirmesfreitag feierten „Jung und Junggebliebene“ gemeinsam im rappelvollen Festzelt zu den Beats der 80er und 90er Jahre sowie den Hits von heute, aufgelegt von DJ Fuchs. Der Kirmesamstag stand ganz im Zeichen des Hahnenkönigpaars: Nach dem Umzug durch den Ort und einem sehr schönen Feuerwerk fand im Festzelt ein rundum gelungener Kirmesball statt. Die auch über die Grenzen des Kreises Euskirchen hinaus bekannte Show- und Tanzband „New Barbados“ konnte dabei einmal mehr ihre Klasse beweisen und für ausgelassene Stimmung und viel Spaß auf der Tanzfläche sorgen.



Show- und Tanzband „New Barbados“ beim Kirmesball

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntagmorgen und der Kranzniederlegung am Ehrenmal folgte ein Frühschoppen der besonderen Art. Kurzfristig verpflichtet, wurden die Gäste dabei mit den „Original-Nordeifel-Musikanten“ überrascht. Diese sorgten prompt für Oktoberfeststimmung und konnten auch den ein oder anderen Gast zum mitmachen animieren. Am Nachmittag sorgte der Bull-Riding-Contest Vol. 2 erneut für ausgelassene Stimmung und bot jedem die Chance, eine der drei heiß begehrten Trophäen abzustauben.



Bull – Riding Contest am Sonntag

Seit der Wiedereinführung des Spießbratensessens am Kirmesmontag im Jahre 2007 erfreut sich dieses zunehmender Beliebtheit und so konnten auch in diesem Jahr die Küchen der Enzener über das gesamte Wochenende hinweg kalt bleiben. Bei der großen Kirmestombola wechselten wieder zahlreiche Preise ihren Besitzer und der Gewinner des ersten Preises kann sich über steuerfreie 250 € in bar freuen. Nach einem zünftigen Umtrunk mit musikalischen Einlagen der besonderen Art beim neuen Hahnenkönig Jan Embgenbroich klang die Kirmes bei Freibier und Feiertlaune im Festzelt aus.



Der neue Hahnenkönig J. Embgenbroich

Fotos der Kirmes wird es bald auf unserer Homepage www.JGV-Enzen.de zu sehen geben!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns mit Rat und Tat bei der Ausrichtung der Kirmes geholfen haben. Ohne ein so großes Engagement - sei es finanzieller Art oder einfach durch die Hilfe bei den Vor- und Nachbereitungen - wäre ein solches Fest nicht möglich. Danke!

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei all unseren Gästen! Wir hoffen Sie haben die Zeit bei uns im Festzelt genossen und würden uns freuen, Sie auch im nächsten

Doppelpremiere

für Sinzener Jugendorchester

Am Kirmessonntag-Nachmittag konnte sich das Jugendorchester erstmals in einheitlicher Kluft präsentieren. Die mit „Jugendorchester Musikverein Sinzenich“ beschrifteten Polo-Shirts waren von einem ungenannten Förderer gestiftet worden und kamen bei den Jugendlichen und dem Publikum recht gut an. Im prall gefüllten Festzelt konnten die jungen Musiker und Musikerinnen in einem über einstündigen Konzert ihr in einem Jahr einstudiertes Programm gekonnt präsentieren. Nicht nur die musikalische Leiterin, Andrea Cosman, sondern, wie sich am Applaus abschätzen ließ, auch das Publikum, zeigten sich mit der in diesem relativ kurzen Zeitraum erarbeiteten musikalischen Leistung sehr zufrieden.



Im Anschluss an das gelungene Premierenkonzert formierten sich die Teilnehmer für ein erstes Gruppenfoto.
Foto: U. Kleinert

Wanderfreunde Neffeltal Füssenich – Geich 1980 e. V.



Die Wanderfreunde wandern am Sonntag den 18.10.09 unter der Führung von Familie Klinkhammer um den Heimbacher See. Start zum Ausgangspunkt der 12 km langen Wanderung ist um 09:00 Uhr mit dem PKW ab Schulhof Füssenich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen!!

Es besteht Einkehr und Mitfahrmöglichkeit.

Über weitere Aktivitäten unseres Vereins können Sie sich im Internet unter www.wanderfreunde-neffeltal.de oder tel. informieren.

Bei unseren günstigen Preisen bleibt Ihnen die Luft weg!

Leinwanddruck

von Ihrem Wunschmotiv auf
echt Leinen, aufgezoogen auf
Holzkeilrahmen

ab **15,- EURO**



Internetdienste

Content-Management-System,
Webdesign, Suchmaschinen-
optimierung, Online-Marketing,
Internet-Werbung,
Schulungen, Pflege



Vereinsdrucksachen

Festschriften, Zeitschriften,
Plakate und Eintrittskarten
für Ihren Verein



Ihr Mediendienstleister in der Region

DESIGN • VERLAG • DRUCK • INTERNET • LETTERSHOP SO FINDEN SIE UNS:

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (0 24 21) 7 39 12 · Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 73011
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de



Druckerei Porschen & Bergsch
Vom Offsetdruck bis zum Finishing

Porschen&Bergsch Werbeagentur
Prepress- und Ideen-Service

PUBLIKverlag Porschen & Bergsch
Informieren und Publizieren

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

CDU ZÜLPICH

CDU-Fraktion

setzt weiterhin auf eine sachorientierte Arbeit im neuen Rat und in den Ausschüssen!

Nachdem auch die organisatorischen Begleiterscheinungen der Europa-, Kommunalwahl- und Bundestagswahl abgeklungen sind, kehrt für die Zülpicher CDU-Fraktion wieder der normale Alltag zurück. Mit dem Abschneiden der CDU bei der Kommunalwahl 2009 hat der Bürger den bisherigen Kurs der Zülpicher CDU bestätigt.

"Auch diesmal wurden wir wieder mit unverändert 15 Sitzen im Rat die stärkste Fraktion. Nur wenige Stimmen fehlten für den 16. Ratssitz; wir sind uns daher unserer Verantwortung bewusst", so der neue und alte Fraktionsvorsitzende Ralf Engels. Er wird in seiner Funktion und bei der Leitung der Fraktion von seinen Stellvertretern Leo Wolter und Silvia Wallraff unterstützt.

In der vergangenen Legislaturperiode konnte man sachorientierte, fachlich fundierte und zukunftsweisende Entscheidungen treffen, die allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt weitreichenden Nutzen bringen.

"Diese Politik werden wir fortsetzen. Wir haben eine gute Mannschaft, um in den kommenden Wochen alle Ausschüsse mit Fachkompetenz zu besetzen", so der Fraktionsvorsitzende Ralf Engels.

Aufgrund der dringend notwendigen Sparzwänge müssen auch die Kosten der Ratsarbeit generell gesenkt werden. Dies bedeutet eine Reduzierung der Mitglieder in den jeweiligen Ausschüssen. Um die Fachausschüsse zu verkleinern, werden daher weniger Ratsmitglieder und sachkundige Mitbürger als bisher mitarbeiten können. Dennoch wird sich die Fraktion bemühen, die mehr als 30

CDU-Bewerber für die Funktion der „sachkundigen Bürger“ - wenn auch nicht zeitgleich - zu berücksichtigen.

In den Orten, in denen die CDU die Direktmandate geholt hat, wird sie wieder den Ortsvorsteher stellen. Hier liegt das Augenmerk auf Bürgernähe und Einsatzbereitschaft für die Allgemeinheit. Im neuen Rat setzen wir vor allem bei wichtigen Themen auf das bisher gute Miteinander aller Fraktionen. Selbst bei schwierigen Entscheidungen sollte nach Auffassung des Fraktionsvorstandes eine sachliche Streitkultur tonangebend bleiben; dem Vorstand gehören Ralf Engels, Leo Wolter, Silvia Wallraff, Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth, Theo Schwellnuss und Rita Gerdemann an.

Ihre CDU-Fraktion
Ralf Engels - Fraktionsvorsitzender



JA-Fraktion

Projekt Schulobst für Kinder – Zülpich soll mitmachen!

Immer mehr Jugendliche leiden an Übergewicht. Bei der Übermittagbetreuung an deutschen Schulen wird oft im Zuge der Preisgestaltung auf frisches Obst verzichtet. Wir möchten uns für eine gesunde Ernährung der Kinder aussprechen. Ein entsprechendes EU-Förderprogramm spricht uns aus der Seele, das allen Bundesländern einen Fördertopf für 2010 an die Hand gibt. Nordrhein-Westfalen hat bereits eine Beteiligung zugesagt. Im Rahmen dieses Projektes soll regelmäßig kostenfreies Obst an alle Schüler verteilt werden. Wir begrüßen diese Aktion und erhoffen uns damit eine gesunde Ernährung für unsere Zülpicher Schülerinnen und Schüler. Die JA-Fraktion wird sich dafür einsetzen, dass alle Zülpicher Schulen an diesem Programm teilnehmen können.

Noch mehr Infos erhalten Sie unter www.jungealternative.de.

Ihr
Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



Das lohnt sich!



Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie

*sensationelle 10 % Rabatt**

*auf Ihren individuellen Leinwanddruck aufgezogen auf Holzkeilrahmen**

Die ideale Geschenkidee für Ihre Lieben zu Weihnachten!

**Die Standard-Preise können Sie auf unserer Internetseite einsehen!*

Dieses Angebot gilt für alle unsere Formate bei Erstbestellung (große Formatauswahl im Angebot)

Firmensitz:
Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. 0 24 21-97 23 39
www.porschen-bergsch.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 25 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Der neue Golf Variant.

Jetzt können alle
alles mitnehmen.



Ab sofort bestellbar.

Gotzen

Ihr
Vertragshändler in

LÜLPICH

Tel: 02252/1044
Industriestr. 1, 53909 Zülpich

e-mail: info@autohaus-gotzen.de • internet: www.autohaus-gotzen.de



Besuchen Sie uns jetzt
und erfahren Sie
alles über den
neuen Golf Variant .